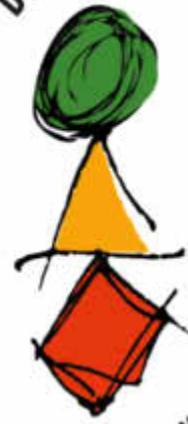


# Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den  
amtlichen Bekanntmachungen der  
Verbandsgemeinde Baumholder  
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden

Verbandsgemeinde  
Baumholder



erlebe die Möglichkeiten...

42. Jahrgang

Mittwoch, den 28. Oktober 2020

Ausgabe 44/2020



**„ANRUF GENÜGT“**

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



**Auto Schäfer** GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen  
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage  
Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




**Autohaus Westrich**

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

**PKW • LKW • Nutzfahrzeuge**

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder  
☎ 06783 – 99 50-13





SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41  
55774 Baumholder  
Telefon 06783-5345  
Fax: 06783-5355



## Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung .....	Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung .....	Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG	
Störungsannahme Strom .....	0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas.....	312 4000 *

\* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

### Ärztliche Bereitschaftszentrale Birkenfeld/Baumholder/Großgemeinde Nohfelden, Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld ..... Tel. 116 - 117

#### Öffnungszeiten

- MO, DI und DO 19:00 Uhr bis zum Folgetag 07:00 Uhr
- MI 14:00 Uhr – DO 07:00 Uhr
- FR 16:00 Uhr – MO 07:00 Uhr
- SA und SO durchgängig

**Feiertags** vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

## Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschliessend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonsatatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

## Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf .....	112
Polizei Notruf .....	110
Störungsannahme Strom: .....	Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:.....	Tel. 0800/3124000

## Bürgerbus Baumholder

Die Fahrten des Bürgerbusses müssen leider aufgrund der bekannten Sachlage bis Ende des Jahres ausfallen. Das Bürgerbusteam hofft darauf, im nächsten Jahr den Fahrservice wieder starten zu können und wünscht seinen Fahrgästen bis dahin eine gute Zeit.

## Selbsthilfe-Gruppen

### Anonyme Alkoholiker und AI-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr  
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

#### Kontakte AA

Manfred, Tel. ....	06852-7610
Heinz, Tel. ....	06782-5541

### Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

#### Kontakte:

Schmidt I. ....	0171/9807320
Scherer W. ....	0151/54193621
Schneider L. ....	0173/3012002

### Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

#### „Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994  
Freitag 15:30 Uhr: Wassergymnastik, Fachklinik, Krankenhausstr. 22, Baumholder, Ansprechpartner: Eckhard Reincke 06782/7017

### Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

#### Kontakte:

1. Vorsitzende: Sabine Belabbas.....	06781/360083
Schriftführer: Helmut Pauly .....	06782/5902

#### Fibromyalgie-Gesprächskreis

Die Gruppenabende finden jeden 1. Freitag um 18.00 Uhr im Monat in der Pizzeria „Am Stadion“ in Birkenfeld statt. Jeder ist willkommen.  
Kontakt: Ilona Bernarding (06782/887644), Claudia Cöster (06783/7287), Stefan Litz (06789/970383)

**Herausgeber:** LINUS WITTICH Medien KG  
**Druck:** Druckhaus WITTICH KG  
**Verlag:** LINUS WITTICH Medien KG  
**Anschrift:** 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

**Verantwortlich:**  
**amtlicher Teil:** Bernd Alsfasser, Bürgermeister  
Verbandsgemeinde Baumholder  
55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1  
**übriger Teil:** Dietmar Kaupp, Verlagsleiter  
**Anzeigen:** Melina Franklin, Produktionsleiterin

**Erscheinungsweise:** wöchentlich  
**Zustellung:** Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag  
Tel. 06502 9147-800  
**Reklamationen**  
**Zustellung:** E-Mail: [vertrieb@wittich-foehren.de](mailto:vertrieb@wittich-foehren.de)





# Öffentliche Bekanntmachungen

## der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

### Amtlicher Teil

#### Mitteilung über die Sitzung des Stadtrates Baumholder am 12.10.2020

##### TOP 1. Trägerschaft Kath. Kindergarten Baumholder

Die kath. Kita St. Simon und Juda in Baumholder besteht aus zwei geöffneten Gruppen und einer Regelgruppe mit insgesamt 75 Plätzen mit davon max. 12 Plätze für Kinder zwischen zwei und drei Jahren. Ferner sind für die Kita 24 Ganztagsplätze genehmigt.

Am 19.08.2019 wurde mit Vertretern der kath. Kirchengemeinde, der Kita gGmbH Trier, dem Jugendamt des Landkreises Birkenfeld, der VG Baumholder und dem Stadtbürgermeister die Situation der Kita erörtert und man verständigte sich auf ein Schreiben der kath. Kita gGmbH an den Landkreis Birkenfeld hinsichtlich der maximalen Nutzung unter den derzeitigen baulichen Umständen. Demnach wäre gem. dem Schreiben vom 31.10.2019 eine maximal Nutzung bis 31.03.2021 zu verantworten. Nach § 10 Abs. 1 KitaG RLP hat das zuständige Jugendamt zunächst darauf hinzuwirken, dass die ausgewiesenen Kindertagesstätten durch anerkannte Träger der freien Jugendhilfe errichtet und betrieben werden. Die Kreisverwaltung Birkenfeld hat mit Schreiben vom 05.03.2020 dem Stadtbürgermeister mitgeteilt, dass kein frier Träger für die kath. Kita in Baumholder gefunden werden konnte. Somit geht die Aufgabe der Übernahme der Trägerschaft als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung nach § 10 Abs. 2 KitaG RLP auf die Stadt Baumholder über und diese hat die Bedarfsdeckung entsprechend selbst sicher zu stellen. Alternativ kann die Stadt per Beschluss den Antrag auf Übernahme der Trägerschaft durch die Verbandsgemeinde stellen. Die Übernahme müsste dann durch die Verbandsgemeinde beschlossen oder abgelehnt werden. Im Rahmen einer Besprechung am 16.09.2020 mit Vertretern des Bistums Trier, der Kath. Kita gGmbH Trier, der Kirchengemeinden, Stadt- und Ortsbürgermeister, Verbandsbürgermeister und der Verwaltung stellte das Bistum ein finales Angebot vor. Pro Bestandsgruppe zahlt das Bistum einen einmaligen Zuschuss von 75.000,- €, vorausgesetzt die Kita gGmbH bleibt Betriebsträger. Hinzu kommt ein Erbbaurecht für das derzeitige Grundstück der kath. Kita für die Stadt Baumholder für 25 Jahre. Anschließend muss das Grundstück und Gebäude auf den Bauträger übergehen. Dies entspricht bei einem Jahreswert von 5.500,- € einer Gesamtsumme von 137.500,- €. Somit kann hier von einem Zuschuss i. H. v. 362.500,- € gesprochen werden. An dieses Angebot bindet sich das Bistum bis 30.06.2021. In diesem Zusammenhang verwies die Kita gGmbH darauf, dass die o. g. Schließzeit flexibel zu sehen ist und bis zur Fertigstellung der neuen Einrichtung nur noch absolut notwendige Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden und sich das Bistum daran mit 35 % beteiligt.

Der als Anlage beigefügte Kostenspiegel der Bauverwaltung der Verbandsgemeindeverwaltung gibt die Kosten für die verschiedenen Möglichkeiten eines Neubaus sowie auch einer Sanierung plus Erweiterung für eine 4-gruppige Kindertagesstätte wieder.

Zu dem Zuschuss des Bistums Trier i. H. v. 225.000,- € kommt auf Grund der Erweiterung um eine vierte Gruppe ein einmaliger Landeszuschuss i. H. v. 150.000,- € und ein Zuschuss des Landkreises Birkenfeld i. H. v. 89.500,- € und somit 239.500,- €.

Bei Beibehaltung der Betriebsträgerschaft durch die kath. Kita gGmbH ergibt sich somit ein Gesamtzuschuss i. H. v. 464.500,- €.

Sollte die Stadt Baumholder die Übernahme der Bauträgerschaft beschließen, wäre vor Eintritt in die weitere Planung eine Vereinbarung über den Betrieb und die Förderung der kath. Kita St. Simon und Juda zwischen der Stadt Baumholder und der kath. Kita gGmbH Trier zu schließen.

##### Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Baumholder beschließt die Übernahme der Trägerschaft, hier Bauträgerschaft, der kath. Kindertagesstätte St. Simon und Juda, unter der Voraussetzung des kostenfreien Übergangs des Gebäudes und Grundstücks auf die Stadt Baumholder nach Ablauf des Erbbaurechts von 25 Jahren.

ie Stadt Baumholder wird somit auf dem Grundstück der jetzigen Kindertagesstätte und bei Bedarf unter Hinzuziehung des Grundstücks Flur Nr. 034, Parzelle 00068 (889 qm) eine neue 4-gruppige Kindertagesstätte errichten. Die kath. Kita gGmbH Trier soll Betriebsträger bleiben und es ist eine Vereinbarung zwischen der Stadt Baumholder und der kath. Kita gGmbH Trier über den Betrieb, Unterhaltung und die Förderung der Einrichtung zu schließen.

##### TOP 2. Vergabe Reinigung Straßeneinläufe

Im Zuge einer freihändigen Vergabe wurden fünf Firmen aufgefordert ein Angebot für die Sinkkastenreinigung in der Stadt Baumholder abzugeben.

Vorgelegt wurden zwei Angebote.

Nach Prüfung ergab sich folgende Bieterreihenfolge:

1. Sinkkastenreinigung Christine Hoth, Meckenbach
2. Geb. Herrman GmbH&Co KG, Schlierschied

Das Angebot der Fa. Christine Hoth ist sehr günstig. Von Seiten der Verwaltung bestehen aber trotz der sehr günstigen Einheitspreise keine Bedenken den Auftrag an diese Firma zu erteilen.

##### Beschluss:

Die Durchführung der Sinkkastenreinigung für 2020 in der Stadt Baumholder wird an die Fa. Christine Hoth, Meckenbach, vergeben.

##### TOP 3. Förderantrag Sanierung / Neubau Westrichhalle

In der Stadtratssitzung vom 28.09.2020 wurde der Sachstand bzgl. der Sanierung oder des Neubaus der Westrichhalle detailliert dargestellt. Nach Rücksprache mit der ADD soll der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für einen Neubau gestellt werden. Im Zuge der Antragsprüfung werden die Kosten der Sanierung gegenübergestellt und auf Grundlage der noch vorzulegenden Wirtschaftlichkeits- und Nutzwertanalyse wird dann eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise getroffen.

Formell muss der Stadtrat der Erstellung und Vorlage des Förderantrages zustimmen.

##### Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Erstellung und Vorlage des Förderantrages für einen Neubau bzw. Sanierung der Westrichhalle zu.

##### TOP 4. Aussprache über die Rechtmäßigkeit des Beschlussweges im Ausschuss für Bauwesen, Stadttumbau, Grundstücksmanagement für eine Ausschreibung und Vergabe im Rahmen der Baumaßnahme „Verkehrsberuhigung am Ausbauende der Straße Am Rauhen Biehl“

Herr Donie, Fachbereich 3, erläuterte die Mehrkosten für den Ausbau der Verkehrsberuhigung am Ausbauende der Baumaßnahme „Am Rauhen Biehl“ in Richtung Eschelbacherhof.

Die Mehrkosten in Höhe von 13.796,51 € teilen sich wie folgt auf.

Mehrkosten für Verkehrsberuhigung 4.390,59 €

Nachtrag Stützwinkel für städt. Grundstück 9.405,92 €

Nach kurzer Diskussion kam von Seiten eines Stadtratsmitgliedes der Vorschlag den Punkt abzusetzen, um dem 1. Beigeordneten Herrn Flohr, der krankheitsbedingt an der Sitzung nicht teilnehmen kann, die Möglichkeit zugeben zu dem Sachverhalt in der nächsten Sitzung Stellung zu nehmen.

## Allgemeinverfügung

### Öffentliche Bekanntmachung

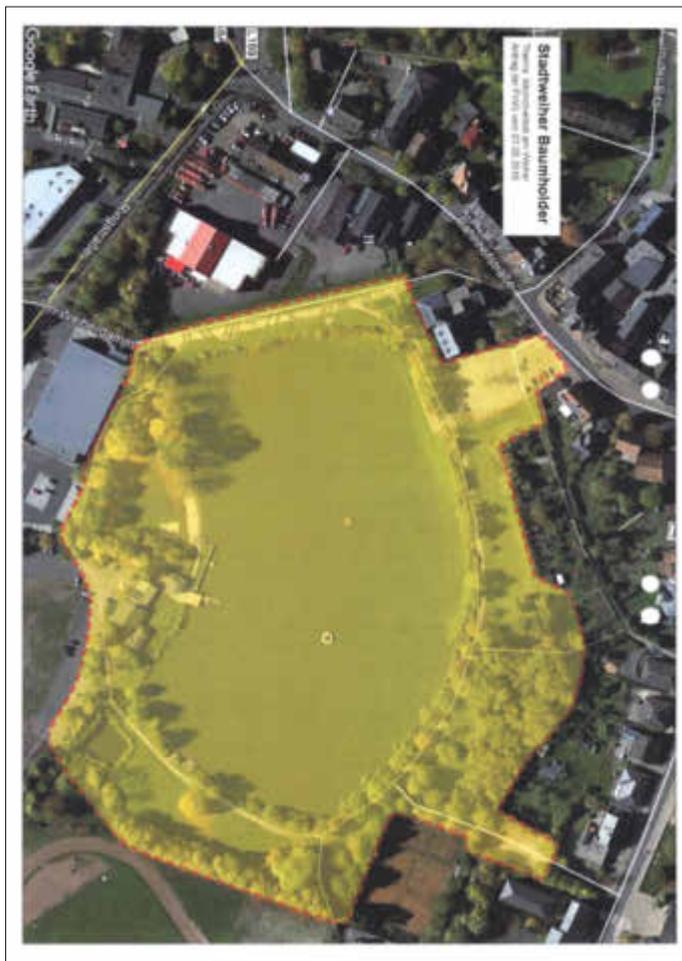
Aufgrund §§ 1 und 9 des Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes (POG), sowie § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) i. V. m. § 35 Satz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes erlässt die Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder folgende

#### Allgemeinverfügung

1. In den nachfolgend benannten öffentlichen Bereichen der Stadt Baumholder ist der Konsum von Alkohol verboten.

##### Stadtwoiher/Wäschbach

Freibadanlage Weiher einschließlich der angrenzenden Parkfläche, der Spiel- und Liegewiese unterhalb des Sportstadions, die Fläche zwischen Weiherundgang und der Straße „Im Brühl“ sowie der Parkfläche vor dem Rathaus der Verbandsgemeinde. Ferner für den Bereich „Wäschbach“ gemäß den beigefügten Lageplänen.



Dieses Verbot gilt täglich in der Zeit von 15.00 Uhr bis 08.00 Uhr.

2. Außerdem ist in den unter Ziffer 1 genannten Bereichen verboten, Getränke aus Glasflaschen und Gläsern zu konsumieren.
3. Das Verbot gilt nicht für gaststättenrechtlich konzessionierte Flächen sowie die eingefriedeten Flächen DLRG und Anglerverein.
4. Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen die unter Ziffer 1 und 2 dargestellten Verbote werden ein Zwangsgeld in Höhe von 20,- € bis zu 500,- € und ein Platzverweis angedroht. Sofern das Zwangsgeld nicht gezahlt wird oder nicht beizutreiben ist, wird die Beantragung der Ersatzzwanghaft angedroht.
5. Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
6. Diese Verfügung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft und ersetzt die Allgemeinverfügung vom 28. November 2018. Sie gilt befristet bis 31. Dezember 2021. Während der Dauer genehmigter Feste oder bei der DLRG oder Anglerverein angemeldeter privater Veranstaltungen im Bereich des Weihers findet diese Allgemeinverfügung keine Anwendung. In begründeten Einzelfällen kann die Verbandsgemeindeverwaltung der Stadt Baumholder auf Antrag Ausnahmen zulassen.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann nach den §§ 68 ff. der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 21.01.2960 (BGBl. I. S. 17) in der derzeitigen Fassung innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Schriftlich oder zur Niederschrift:  
Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Die Anschrift lautet: Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder
2. Auf elektronischem Weg:  
Der Widerspruch kann durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet: [verwaltung@vgv-baumholder.de](mailto:verwaltung@vgv-baumholder.de)

Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die in den Hinweisen zur elektronischen Kommunikation mit der Verbandsgemeindeverwaltung und der Stadt Baumholder im Internet unter [http://www.vgv-baumholder.de/VG\\_baumholder/de/](http://www.vgv-baumholder.de/VG_baumholder/de/) im Impressum aufgeführt sind.

Baumholder, 21. Oktober 2020  
Verbandsgemeindeverwaltung  
Ordnungsamt  
Gez.  
Bernd Alsfasser, Bürgermeister

## Bereitschaftsdienste

### Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

**Treffen:**

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

**Kontaktadresse:** Hannelore Schmitt, Freisen ..... Tel. 06855/825

### Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

**Ansprechpartnerin:** Petra Schäfer ..... Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

### Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

**Ansprechpartner:** Gabi Klensch ..... 06787/98959

### Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

**Treffen:** Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

**Kontaktadresse:** Hannelore Schmitt, Freisen ..... Telefon 06855/825

### Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Jeden 3. Donnerstag im Monat, von 15.00 - 17.00 Uhr. Treffen in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Birkenfeld, Schönenwaldstr. 1.

**Ansprechpartner:**  
Susanne Saar ..... 06783/7880

## Ende des amtlichen Teils

## Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

für Menschen mit einer psychischen Erkrankung, Menschen in einer psychosozialen Belastungs- und Krisensituation, Menschen mit Suchtproblemen (Alkohol, Medikamente), altersgebrechliche und altersverwirrte Menschen sowie deren Angehörige im Rahmen der gesetzlichen Schweigepflicht

dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr im Haus der Beratung, Schlossallee 2, 55765 Birkenfeld ..... Tel. 06782/15-580

### Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: ..... 06784/980034

### Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

### Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

### AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: ..... 0651/97044-0

Fax: ..... 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: ..... 0651/19411

#### Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag ..... 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch ..... 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag ..... 09.00 - 13.00 Uhr

### Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: ..... Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. .... 116006

### Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld ..... Tel. 06782-15300

### Haus der Beratung

**Beratungsangebote:**

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld ..... Tel. 06782/15250

#### Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: ..... 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: ..... 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

### Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

**Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz**

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: ..... 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

### Regenbogen e.V.

**Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld**

1. Vorsitzende: Walburga Frick ..... Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard ..... Tel. 06782/3609

### Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

## Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21

Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1

Tel. 06781/5163530

Schuldnerberatung Pappelstraße 3

Tel. 06781/5163560

www.diakonie.obere-nahe.de ..... Fax: 06781 -507015

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Gesetzliche Betreuungen, Suchtberatung, Kurvermittlung, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

### Trauercafé ambulanter Hospizdienst Obere Nahe

jeden ersten Donnerstag im Monat von 15 - 17 Uhr in den Räumen des ev. Gemeindehauses, Blumenstr. 26 in 55743 Idar-Oberstein/ Gött-schied. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info unter 06781/5091170.

-Anzeige-

### Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

**Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder**

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

### Kulturzentrum Goldener Engel

**Öffnungszeiten Museum:**

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

**Öffnungszeiten Tourist Information:**

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

**Öffnungszeiten Stadtbücherei:**

Dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:30 bis 18:30 Uhr

Donnerstags von 16:30 bis 18:30 Uhr

Ab Februar samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Gottesdienste

**Gräbersegnungen an Allerheiligen 01.11.2020**

**in der Pfarreiengemeinschaft Nahe-Heide-Westrich**

**Die Gräbersegnungen finden statt in:**

Rohrbach: 10.00 Uhr Rückweiler: 10.30 Uhr

Hahnweiler: 11.00 Uhr Leitzweiler: 11.30 Uhr

Baumholder: 10.30 Uhr Breitsesterhof: 10.30 Uhr

Ruschberg: 11.00 Uhr Heimbach: 11.15 Uhr

Hoppstädten: 11.00 Uhr Weiersbach: 11.00 Uhr

Gimbweiler: 14.00 Uhr

Wer an den Gräbersegnungen teilnehmen möchte, wird gebeten, einen Mund- und Nasenschutz zu tragen und den Sicherheitsabstand von 1,50m einzuhalten. Auf dem Friedhof liegen Zettel bereit, auf denen Sie bitte Ihre Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon) eintragen, und diese in eine verschlossene Box einwerfen. Sie können auch gerne einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten von zuhause mitbringen. Die Zettel werden einen Monat, entsprechend den Datenschutzvorschriften, zur Kontaktverfolgung im Pfarrbüro aufbewahrt und dann vernichtet.

### Kirche im Nationalpark

#### „Töpfern mit Nadine – gestalten mit der eigenen Kreativität“

Im Rahmen von Kirche im Nationalpark bietet Nadine Schmitt einen Workshop zum Töpfern an. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn arbeiten mit Ton macht Spaß und lockt die eigene Kreativität zum Gestalten im wahrsten Sinne. Die Referentin erklärt den Werkstoff Ton und hilft beim Bearbeiten und Herstellen von einfachen Tonfiguren. Nach der Trockenzeit werden die Tonfiguren gebrannt. Daher findet der Workshop an zwei aufeinander folgenden Samstagen statt. Termine: **7. und 14. November** jeweils um 10 Uhr im Bürgerhaus in Muhl (Kirchstr. 22, 54422 Neuhütten-Muhl). Die Kursgebühr incl. Material und Brennen beträgt 50,- €. Eine Anmeldung per Email (dekanat.birkenfeld@bgv-trier.de) oder telefonisch unter 06781-567990 mit Angabe von Namen, Adresse und Telefonnummer ist erforderlich. Für die Veranstaltungen gelten die Maßnahmen der 11ten Corona-Verordnung Rheinland-Pfalz.

## Wichtige Kirchengemeindeversammlung

### Wichtig Wichtig Wichtig!

Aufgrund von Rückmeldungen aus Trier und der momentanen Situation in unserer Kirchengemeinde Hl. Schutzengel laden wir zu einer **Kirchengemeindeversammlung am 10. November um 18.00 Uhr** in die Kirche ein. An diesem Abend möchten wir die Kirchengemeindemitglieder und alle Interessierten über die aktuelle Situation und den Stand der Dinge informieren.

Wenn Sie an dieser Versammlung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte vorher bis 8. November in den Pfarrbüros in Baumholder (06783/2142) und Weiersbach (06782/2209) an.

## Ev. Kirchengemeinde Berschweiler

### Gottesdienste:

Berglangenbach: Samstag, 31.10.2020, 19.15 Uhr Reformation

### Spieleabend:

Der geplante Spieleabend am 30.10.2020 um 18.30 Uhr in Eckersweiler muss leider ausfallen.

## Ev. Kirchengemeinde Baumholder und Ruschberg

### Gottesdienste:

Abgesagt- fallen wegen Corona leider aus

### Tafel:

Mittwochs 10.00 bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim

### Pflegestützpunkt:

Mittwochs ab 14 Uhr Sprechstunde Ev. Pfarrhaus

### Sprechstunde Diakonisches Werk:

Donnerstags von 14 bis 16 Uhr, Ev. Pfarrhaus, Tel. 06781/5163500

## Neuapostolische Kirche, Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 28.10.20. 19.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag: 01.11.20. 10.00 Uhr Gottesdienst



## Verbandsgemeinde

### Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder seit Montag, den 26. Oktober 2020 erneut für den Publikumsverkehr geschlossen

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen gilt ab sofort wieder eine **Zutrittsbeschränkung** für das Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder.

**Das Betreten des Verwaltungsgebäudes ist für Besucher nur mit vorheriger Terminvereinbarung** mit dem/der zuständigen Sachbearbeiter/in möglich. Sofern Sie einen Termin haben, melden Sie sich bitte mittels der im Eingangsbereich angebrachten Klingel. Achten Sie bitte auf die Mund-Nasen-Bedeckung und halten den Mindestabstand von 1,50 Meter ein. Desinfektionsmittel steht im Eingangsbereich für alle Besucher zur Verfügung.

Wir bitten um Ihr Verständnis, aber die Reduzierung möglicher Infektionsrisiken macht einen solchen Schritt unverzichtbar.

### Absage der Kulinarischen Nachtwächterwanderung im November sowie der Fackelwanderung im Dezember

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen sind wir leider gezwungen, die noch verbleibenden Wanderungen absagen. Betroffen sind die Kulinarische Nachtwächterwanderung **am 6. November** sowie die Fackelwanderung **am 12. Dezember 2020**.

Hoffentlich dürfen wir in der neuen Saison wieder mit tollen Wanderungen starten. Die bisherigen Planungen und Ideen sind vielversprechend. Alle Infos finden Sie auf [www.vgv-baumholder.de](http://www.vgv-baumholder.de).

Wir hatten, trotz aller Bedingungen, eine tolle Wandersaison und möchten uns, auch im Namen der Wanderführer, ganz herzlichen bei allen Teilnehmern herzlich bedanken.

## Sprechtage

Im Monat November 2020 finden folgende Sprechstage bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder statt:

Bitte beachten Sie, dass alle Sprechstage im **neuen Beratungszimmer** in den Räumen des Notars stattfinden.

- |   |   |
|---|---|
| <b>1. Deutsche Rentenversicherung</b>   | <b>Donnerstag, den 12.11.2020 und Donnerstag, den 26.11.2020</b><br>Frau Wildberger<br><br>Termin-Vereinbarung:<br>Handy: 0160-93481251<br>Telefon: 06782-12 21 135 |
| <b>2. Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz</b>                           | <b>Jeden Montag bei der Stadtverwaltung Idar-Oberstein</b><br>Termin-Vereinbarung: 06131 / 274 250  |
| <b>3. Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (früher Versorgungsamt)</b> | <b>kein Sprechtag</b><br><br>Service-Telefon: 0651-1447 222   |
| <b>4. Sozialverband (VdK)</b>   | <b>Freitag, den 06.11.2020</b><br><br>Termin-Vereinbarung: 06781 / 211 04   |
| <b>5. Knappschaft Bahn See</b>  | <b>täglich erreichbar, Herr Alfred Diehl</b><br>66640 Namborn OT Furschweiler Schulstr. 15<br>Termin-Vereinbarung: 06857/ 5408                                      |
| <b>6. Schiedsmann</b>   | <b>Montag, den 09.11.2020 von 16.00 bis 17.00 Uhr</b><br><br>Termin-Vereinbarung: 06787 / 98976   |
| <b>7. OIE Servicepunkt</b>  | <b>jeden Montag 08.30 bis 13.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr</b><br>Kundenshotline: 0180 / 200 03 80<br>(6 Cent / Anruf Telekom Festnetz, Mobil abweichend)              |
| <b>8. Revierförster Stefan Kreuz (Forstamt Birkenfeld)</b>                      | <b>kein Sprechtag im November</b>   |

Sofern in Versicherungsangelegenheiten durch Dritte (z. B. Ehegatten) Auskünfte oder Beratung erwünscht wird, müssen diese eine Vollmacht vorlegen und ihre Berechtigung haben.

Baumholder, den 22.10.2020

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

## Zweite Wildkräuterwanderung des Jahres der Verbandsgemeinde Baumholder

Da im Frühjahr/Sommer andere Wildkräuter Saison haben wie im Herbst, folgten trotz der zugespitzten Corona-Lage einige interessierte Teilnehmer der Einladung der Verbandsgemeinde Baumholder, am 18. Oktober in Frauenberg sich auf die „Suche“ mit der Kräuterfachfrau Vanessa Zürrlein zu begeben.

Schon gleich zu Beginn wurden sie fündig: Der Weißdorn zeigte sich in seiner größten Pracht. Als vielseitiges Herzmittel ohne Wechselwirkungen findet er auch in der Schulmedizin seine Berechtigung.

Auf der Wiese blühte das Seifenkraut. Frau Zürrlein lobte die hervorragende Wirkung bei Husten und Bronchitis und betonte dabei ausdrücklich, zu bedenken, dass durch den enthaltenen Wirkstoff Saponin, die Aufnahme anderer Medikamente verändert werden kann. Somit sollte dieser Tee zeitversetzt eingenommen werden.

Leuchtende Hagebutten veranlassten die Fachfrau über die Heilwirkung des Hagebuttenpulvers zu informieren. Dies wirkt entzündungshemmend und schmerzlindernd bei rheumatischen Erkrankungen und Arthrose. Als Hinweis dazu bekamen die Teilnehmer die Information, am Besten eine Kur damit zu machen. Dabei ist die regelmäßige Einnahme sehr wichtig, da solche „Mittel“ etwas Zeit brauchen um wirken zu können.

Es folgten noch viele lehrreiche Schilderungen. Die Kräuterfachfrau wusste die Exkursion kurzweilig, unterhaltsam und sehr informativ mit hohem Wissen zu gestalten.

Am Ende der Veranstaltung wurden noch Fragen gestellt, die Frau Zürrlein gerne beantwortete.

Wer nachher noch etwas Zeit hatte, konnte die Gelegenheit wahrnehmen, sich in der Gaststätte in Sonnenberg kulinarisch verwöhnen zu lassen.

Eine gelungene Exkursion ins Reich der Wildkräuter!  
Ihre Familie Ernst Schmitz



## Kids on Tour in Baumholder



Am 21. Oktober wurde von der Verbandsgemeinde Baumholder die etwas andere Kinderstadtführung angeboten.

Im Vorfeld hatte der Wanderführer Ernst Schmitz „Post“ vom Turmgespenst Hui Buh gekriegt. Darin schrieb es:

Heute ist es mal wieder soweit, ich, das Turmgespenst suche meine Truhe schon die ganze Zeit. Ich weiß nicht mehr, wo meine Truhe war, doch nun seid ihr Kinder endlich da!

Der Schatz gehört euch, bringt die Truhe zu mir, sie ist versteckt in meinem Baumhollerer Revier. Reime weisen euch den Weg zum Glück, bitte, bringt mir meine Truhe zurück...

Vierzehn spannungsgeladene Kinder versammelten sich voller Vorfreude auf das Abenteuer Schatzsuche vor dem Rathaus der VG. Mit dem „Schlachtruf“ Hui Buh ging es los.

Die Reime zeigten der Gruppe den Weg über die Mühlensteine am Rathaus zu dem alten Rathaus und dem goldenen Engel. Zu einem der Highlights führte sie der Spruch: Damals ging es hier heiß her, gemacht wurden Eisen für die Peer. Doch heute ist das Feuer aus, damals ging der Schmied für immer nach Haus.

So erlebten die Kinder in der historischen Schmiede ein echtes Schmiedefeuer, das Hans-Walter Mailänder entfacht hatte und ihnen die Kunst des Schmiedens zeigte.

Weiter ging es zur Evangelischen Kirche, deren Glockenturm in Kleingruppen „erobert“ werden durfte. Die Kinder staunten über die drei mächtigen Glocken und lauschten deren Geschichte.

Der nächste Reim führte in die „Wohnung“ des Gespenstes, den dicken Turm. Von da aus ging der Weg weiter in den Hof des Blumenhauses Gizzas. Dort erreichte die Spannung einen ersten Höhepunkt: Unter einer Bank versteckt, fanden die Kinder die Schatztruhe. Aber, oh Schreck, sie war verschlossen. Wo mochte wohl der Schlüssel sein?!

Die Kiste war schwer und so luden die Schatzsucher ihre „Beute“ auf den Bollerwagen, der im Hof bereitstand.

Der nächste Hinweis führte aber erst zu einer süßen Stärkung. Beim „Nanni“ in der Eisdiele kriegte jedes Kind (und auch die Begleitpersonen) ein kostenloses Eis.

Auf den Reim, der am Schluss die Frage stellte: „Wo bringt man den gefundenen Sachen hin?“, beschlossen die Kinder, das sie nun wohl aufs Fundbüro ins Rathaus gehen müssen.

Am Bürgerbüro klopfen sie ans Fenster und fragten nach, ob den hier wohl ein Schlüssel für die Schatztruhe abgegeben worden sei.

Tatsächlich, und er passte! Die Spannung hatte ihren Höhepunkt erreicht. Glücklich machten sich die Kinder über den Schatz her. Ein jedes wurde reichlich belohnt.

Eine gelungene, spannungsgeladene Kids on Tour Stadtführung fand ein gutes Ende.

Ernst Schmitz und sein Team bedanken sich herzlich bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben: Der Kreissparkasse, die die Geschenke sponserte, dem Schmied Hans-Walter Mailänder, der Eisdiele und dem Blumenhaus Gizzas.



## Baumholder

### Die geplante Versammlung der Jagdgenossenschaft am 30.10.2020 abgesagt

Wegen der sehr stark angestiegenen an COVID 19 erkrankten Personen im Landkreis und vor allem in Baumholder, müssen wir die geplante JG Versammlung am 30.10.2020 absagen.

### Mitteilung über die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtumbau und Grundstücksmanagement der Stadt Baumholder am 05.10.2020

#### A. Öffentlicher Teil

#### TOP 1. Friedhof- Beratung über zukünftige Friedhofskonzeption

Der Vorsitzende teilt jedem Ausschussmitglied das Entwicklungskonzept Friedhof Baumholder mit Kostenschätzung aus dem Jahr 2014 aus, damit auf dieser Grundlage die weitere Diskussion geführt werden kann. In der vorangegangenen Sitzung hat man bereits einen Ortstermin auf dem Friedhof durchgeführt. Man war sich sehr schnell einig, dass auf Grundlage der vorliegenden Planung, insbesondere zur Herstellung von Rasengräbern und eines Friedwaldes, folgende weitere Schritte eingeleitet werden sollen.

1. Beauftragung der weiteren Planungsphasen
2. Aktualisierung der Kostenschätzung
3. Einstellung der Kosten in den neuen Haushalt

Herr Frank Wildanger und Herr Nico Ulrich von der Fa. Wildanger stellten kurz Ihre Ideen bzgl. Beerdigungen und passendes Umfeld vor. Auch hier wurde nochmals deutlich gemacht, dass die Herstellung von Rasengräbern und Herstellung eines Friedwaldes den aktuellen Wünschen der Bürger entsprechen. Sie machten in diesem Zusammenhang auch den Vorschlag eventuell die Leichenhalle zu kaufen und entsprechend zu sanieren. Auf diesen Punkt wurde aber nicht näher eingegangen. Die Fa. Wildanger wird sich diesbezüglich weitere Gedanken machen und Ihre Ideen eventuell in einer weiteren Sitzung vortragen.

**Beschluss:** Auf Grundlage der vorliegenden Planung sollen die weiteren Planungsschritte eingeleitet und die aktualisierten Kosten in den nächsten Haushalt eingeplant werden.

#### TOP 2. Förderprogramm Stadtumbau

- a) Änderung Standort Stadtumbau
- b) Spielpark am Weiher: Sachstand

a) In der Stadtratssitzung vom 28.09.2020 wurde die Änderung des Standortes für das Kommunikationszentrum (Bike-Park) unter der Bedingung beschlossen, dass die ADD der Erweiterung des Sanierungsgebietes zustimmt. Von Seiten des beauftragten Planungsbüros bestehen keine Bedenken gegen die Standortänderung. Das Büro geht auch momentan davon aus, dass hierdurch keine Mehrkosten entstehen.

b) Der Spielplatz wird sehr gut angenommen. Auch die Schule und die Kindergärten sind Dauergäste auf dem Spielplatz. Zur Zt. werden Angebote für die Beschilderung des Spielplatzes und dem Einbau eines Sonnensegels im Bereich des Sandkastens eingeholt. Hierüber wird der Ausschuss rechtzeitig informiert. Von Seiten der Ausschussmitglieder wurde darauf hingewiesen, dass nach Ihrer Meinung der Bouleplatz ein zu starkes Gefälle hat. Das Planungsbüro wird hierzu um Stellungnahme gebeten.

Der Punkt diene nur der Information, es wurde kein Beschluss gefasst.

### **TOP 3. Neubau / Sanierung Westrichhalle- Sachstand**

Dieser Punkt war ebenfalls schon in der Stadtratssitzung vom 28.09.2020 ausführlich erläutert.

Den Ausschussmitgliedern wurde die Ausarbeitung vorgelesen und erläutert. Zum besseren Verständnis wird sie aber nochmals in diese Beschlussvorlage eingearbeitet.

Ende August fand ein Ortstermin statt, an dem Herr Eckes vom Ministerium des Inneren u. für Sport Rheinland-Pfalz teilnahm. Zunächst wurden die bereits durchgeführten Baumaßnahmen besichtigt. Danach ging es um die Evaluierung und die sich daraus entwickelnde Erweiterung des Sanierungsgebietes. Selbstverständlich wurde auch die Westrichhalle angesprochen, da von Seiten der Verwaltung empfohlen wurde auch diesen Bereich in der Evaluierung und eventuell auch in der Erweiterung des Sanierungsgebietes zu berücksichtigen.

Die Verbandsgemeinde erhielt am 10.09.2020 ein Schreiben des Ministeriums, mit der Aufforderung zur Antragsstellung für das Sonderprogramm „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten im Rahmen der Städtebaulichen Erneuerung/Städtebauförderung“.

Die Förderung steht gegenwärtig noch unter dem Vorbehalt des Inkrafttretens der Bund-Länder-Verwaltungsvereinbarung „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2020“, die voraussichtlich im Oktober diesen Jahres in Kraft tritt.

Nach Inkrafttreten der Verwaltungsvereinbarung ist die Stadt Baumholder für eine Förderung im neuen Sonderprogramm, Programmjahr 2020, vorgesehen. Der Fördersatz für diese Maßnahme beträgt voraussichtlich 90% der zuwendungsfähigen Kosten.

Die zuwendungsfähigen Kosten werden im Rahmen der Antragsprüfung von der ADD ermittelt.

Das Land geht im Rahmen einer ersten Antragsstellung für das Programmjahr 2020 von Gesamtkosten in Höhe von rund 5 Mio. € aus. In einem ersten Finanzierungsabschnitt sollen 1.620.000,00 €, bei voraussichtlich zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 1.800.000,00 € bewilligt werden. Die tatsächlichen zuwendungsfähigen Kosten des Einzelvorhabens werden in der noch zu erstellenden baufachlichen Prüfung festgestellt und im Anschluss vom Land festgesetzt werden.

Voraussetzung für die Förderung ist die fristgerechte Vorlage eines entsprechenden Antrags mit den erforderlichen Unterlagen u. Anlagen bis zum 15.10.2020. Förderfähig sind Sportstätten, die primär der Ausübung von Sport dienen, sowie deren typischen Bestandteile und zweckdienliche Folgeeinrichtungen. Förderfähig sind die umfangreiche bauliche Sanierung und der Ausbau von Sportstätten. Im Falle der Unwirtschaftlichkeit der Sanierung oder des Ausbaus ist ausnahmsweise der Ersatzneubau förderfähig.

Gefördert werden können ausschließlich Sportstätten, die in anerkannten Stadterneuerungs-gebieten oder in städtebaulichen Untersuchungsgebieten zur Vorbereitung der Aufnahme in die Städtebauförderung liegen. Die Sportstätte muss Gegenstand der integrierten städtebaulichen Entwicklungsplanung sein.

Von Seiten des Ministeriums wurden wir darauf hingewiesen, dass eine Ermittlung der Investitions- und Folgekosten (sog. Nutzungs- und Lebenszykluskostenberechnung) im Rahmen des Antragsverfahrens und der damit einhergehenden baufachlichen Prüfung vorzulegen ist und in der Systematik für einen Zeitraum von 50 Jahren auszulegen ist.

Im Anschluss an diese Wirtschaftlichkeitsuntersuchung kann das Ergebnis von der Stadt unter Berücksichtigung städtebaulicher Gesichtspunkte wie bspw. Lage im Raum, Anbindung, angrenzende/umliegende Sportangebote und damit einhergehende Synergien, Revitalisierung der Innenstadt etc., nochmals ergänzend betrachtet werden. Diese sogenannten „weichen städtebaulichen Faktoren“ können im Rahmen der Betrachtung ggfls ab und an eine evtl. zunächst (monetär) teurere Maßnahme als städtebaulich sinnvoller und im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung zielführender wirken lassen.

Die Verwaltung hat sich parallel hierzu mit verschiedenen Wirtschaftsprüfern, der Kommunalberatung Rheinland-Pfalz und der Kommunalberatung NRW über die Beauftragung einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ausgetauscht. Hierbei hat sich gezeigt, dass die Kommunalberatung NRW große Erfahrung in der Erstellung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen hat und dies insbesondere bei kommunalen Bauten.

Nach Abklärung aller Punkte wurde uns von der Kommunalberatung ein Angebot für die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung in Höhe von 4.611.- € vorgelegt. Im Zuge dieser Wirtschaftlichkeitsanalyse werden drei Varian-

ten untersucht. (Sanierung, Neubau an gleicher Stelle, sowie ein Neubau auf der „grünen Wiese“).

Von Seiten der Verwaltung wird nun der Antrag vorbereitet, so dass die Unterlagen rechtzeitig bis zum 15.10.2020 vorgelegt werden können.

#### **Beschluss:**

Zu diesem Punkt erfolgte keine Abstimmung

### **TOP 4. Katholischer Kindergarten- Sachstand**

Der Vorsitzende erläuterte kurz den Sachstand und die Ergebnisse mit dem Bistum bzgl. der Bauträgerschaft. Nach der vorliegenden Kostenschätzung sind mit Kosten in Höhe von ca. 2.700.000.- € zu rechnen. Das Bistum würde hierzu einen einmaligen Zuschuss pro bestehender Gruppe von 75.000.- € zahlen, sowie für das Grundstück einen Erbbaurechtsvertrag mit einer Laufzeit von 25 Jahren abschließen. Dies unter der Bedingung, dass die Kita gGmbH Betriebsträger bleibt. Auf Grund der Erweiterung um eine vierte Gruppe gibt es zusätzlich einen einmaligen Landeszuschuss i.H. v. 150.000.- € und einen Zuschuss des Landkreises Birkenfeld in Höhe von 89.500.- €. Es ergibt sich somit ein Gesamtzuschuss in Höhe von 464.500.- €.

#### **Beschluss:**

Der Punkt diene nur der Information. Es wurde kein Beschluss gefasst

### **TOP 5. Beschilderung von Feldwegen;**

#### **- Antrag der Jagdgenossenschaft**

Die Jagdgenossenschaft hat beantragt die Wirtschaftswege zu beschildern, damit nur die rechtmäßigen Nutzer die Wege befahren. Es entstand eine kontroverse Diskussion. Es wurde dann vorgeschlagen die Wirtschaftswege „Wasemsbach“; „Im Gärtel“ und der Wirtschaftsweg zum ehemaligen Müllplatz zu beschildern. Folgende Schilder sollen aufgestellt werden:

Verkehrsschild VZ 250 StVO, mit den Zusatzschildern, Land- und Forstwirtschaft, sowie Anlieger frei.

Für diese ausgeschilderten Wege übernimmt dann die Stadt die Kosten etwaiger Unterhaltungsmaßnahmen.

#### **Beschluss:**

Auf den Wirtschaftswegen „Wasemsbach“; „Im Gärtel“ und der Wirtschaftsweg zum ehemaligen Müllplatz werden beschildert und in die Unterhaltungslast der Stadt übernommen.

### **TOP 6. Wäschbach**

An der Schwengelpumpe in der Wäschbach geht beim Pumpen seitlich relativ viel Wasser verloren und landet nicht in der davor vorgesehenen Rinne. Um die Lage zu verbessern, wäre es sinnvoll einen „Schwengelpumpen-Ablaufstein“ zu montieren. Eine Skizze dazu wurde durch die Verwaltung erstellt und eine Preisanfrage dazu hat ergeben, dass die Kosten für den Stein aus Basaltlava (Material ähnlich wie der vorhandene Brunnenstein in der Kennedyallee) inkl. Befestigung in der Rinne bei etwa rd. 1.200.- € brutto liegen werden.

Nach längerer Diskussion war man im Ausschuss der Meinung, dass es auch günstigere Alternativen gäbe. Die Verwaltung soll prüfen, ob nicht doch eine Verlängerung des Auslaufes die kostengünstigere Variante darstellt.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung soll weitere Angebote für die Verlängerung des Auslaufes anfragen und in der nächsten Sitzung vorlegen.

### **B. Nichtöffentlicher Teil**

#### **TOP 1. Förderprogramm Stadtbau- private Modernisierungsmaßnahme;**

##### **Bekanntgabe einer Eilentscheidung**

Zu diesem Punkt erfolgte keine Abstimmung.

#### **TOP 2. Bauanträge und Bauvoranfragen**

Beratung und Abstimmung über einen Abweichungsantrag.

#### **TOP 3. Grundstücksangelegenheiten**

Beratung und Abstimmung über Grundstücksangelegenheiten der Stadt Baumholder.

## **BKG**

### **Einladung zum Stammtisch**

Die Baumholderer Karnevalsgesellschaft (BKG) bittet wieder zum Stammtisch. Jeden ersten Mittwoch im Monat soll jeweils ab 19 Uhr im Schützenheim geredet, geplant und diskutiert werden. „In lockerer Runde“, betont der BKG-Vorsitzende Dirk Kaps. Und unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Dabei stehen auch Themen auf der Tagesordnung, die nicht fastnachtsspezifisch sind. Nächster Termin ist **Mittwoch, 4. November**.



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## VfR Leichtathletik

### Rheinlandmeisterschaften in Föhren



Sandra Dolby und Aaron Ruth

Im Rahmen des IRT. Läufermeetings in Föhren fanden die Rheinlandmeisterschaften im 10 km Straßenlauf unter der Einhaltung strenger Hygieneregeln statt. Die ca. 260 Läufer beim 10 km Hauptlauf trugen beim Start alle einen Mund-Nasen-Schutz. Nach dem Startschuss, nachdem sich das Feld aufgelöst hatte, durfte der MNS abgelegt werden. Für die Altersklassen männliche und weibliche Jugend U16 wurden die Rheinlandmeisterschaften über 5 km ausgetragen. Für den VfR gingen Sandra Dolby und Aaron Ruth an den Start.

Etwas verunsichert waren die Läufer, ob sie aus dem Corona-Risikogebiet Kreis Birkenfeld überhaupt starten

dürfen. Grünes Licht gab es dann kurz vorher vom Veranstalter, Wolfram Braun, vom LG Meulenwald Föhren.

**Sandra Dolby** vom VfR Baumholder ( W45 ) erreichte im 10 km Hauptlauf den 3. Platz in einer schnellen Zeit von **44:43 Minuten**. **Aaron Ruth** startete höher und wurde Rheinlandmeister über 5 km in der AK M14 in einer Zeit von **19:43 Minuten**. Dies war sein erster amtlich vermessener Strassenlauf im Rahmen einer Meisterschaft.



## Berglangenbach

### Veranstaltungen Berglangenbach

Die Ortsgemeinde Berglangenbach und die Vereine und Gruppierungen haben gemeinsam beschlossen das alle Veranstaltungen in diesem restlichen Jahr ausfallen werden. Es beginnt mit dem Martinsumzug, die Fasenacht die eigentlich vom Herbst bis fast ins Frühjahr geht, der Weihnachtsmarkt, die Seniorenfeier, die Weihnachtsfeiern können auch nur im Dorfgemeinschaftshaus abgehalten werden, hier müssen wir auf Abstandsregeln verweisen. Der Anbau an der Markthalle und die Markthalle selbst wird spätestens zum Frühjahr fertig und benutzbar sein. Die Terminplanungssitzung für 2021 wird jedoch mit Abstand in kleinem Rahmen **am Mittwoch den 4. November** um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden.



## Berschweiler

### Neugestaltung des Friedhofs wurde abgeschlossen

Durch mehrere Arbeitseinsätze der Dorfwerkstatt und von freiwilligen Helfern konnte die Gemeinde jetzt auch die Neugestaltung von Teilbereichen des Friedhofes abschließen. Dabei wurden mehrere Grabfelder neu angelegt bzw. umgestaltet. Teilweise mussten hier in alten Grabfeldern umfangreich Schotterstichten aufgebracht und händig verteilt werden, um die zukünftige Stabilität der einzelnen Gräber zu gewährleisten.

Durch die Neugestaltung ist die Gemeinde jetzt in der Lage, eine Vielzahl von verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten anzubieten.

Neben der herkömmlichen Bestattung in Einzelerdgräbern für Sargbestattungen und der Bestattung von Urnen in den vorhandenen Stelenfeldern, sind jetzt auch Bestattungen in Urnenerdgräbern (kleinere Grabstellen mit Einfassung und Grabstein) möglich. Außerdem wurden mit der Bestattungsmöglichkeit in Urnenrasengräbern und Rasenerdgräbern (für Särge) neue Bestattungsformen geschaffen, die keinen Pflegeaufwand für die Grabstätte mit sich bringen. Hier erfolgt die Abdeckung des jeweiligen Grabes, dass sich in einem Rasenfeld befindet, mit einer Steinplatte mit Namensinschrift des Verstorbenen. Die Pflege des Rasens erfolgt durch die Gemeinde. Blumen und sonstiger Grab schmuck darf hier nicht auf oder neben der einzelnen Grabplatte abgestellt werden, sondern nur an einer extra dafür ausgewiesenen Stelle im jeweiligen Grabfeld.

Neu aufgenommen wurde auch die anonyme Urnenbestattung in Urnenrasengräbern. Hier wird keine Grababdeckung oder Namensplatte angebracht, die Grabstätte wird vollständig mit Rasen eingesät. Entfallen ist dagegen die Bestattungsmöglichkeit in der Urnenwand, da diese vollständig belegt ist.

Nähere Informationen über die Bestattungsmöglichkeiten erteilt Ortsbürgermeister Rouven Hebel, bei dem auch ein Übersichtsplan über die verschiedenen Grabfelder erhältlich ist. Ein solcher Plan kommt auch in der Bekanntmachungstafel der Gemeinde an „Bauersch Platz“ und in der Gemeinde-App zum Aushang. (gf).



Neu gestaltetes Grabfeld für Urnenrasengräber Foto: Volker Gutendorf



Neues Grabfeld für Urnenerdgräber

### Brennholzbedarf anmelden - Fristverlängerung

Da bisher nur wenige Brennholzmeldungen vorliegen, verlängert die Gemeinde die Frist für die Bestellung **bis zum 03.11.2020**. Private Haushalte werden gebeten, ihren Brennholzbedarf für 2021 bis zu diesem Termin bei Ortsbürgermeister Rouven Hebel, Tel. 06782-2163, 0171-6888503 oder per Mail an: r.hebel@mail.de anzumelden. (gf).

### Gemeinde sagt alle Veranstaltungen ab

Auf Grund der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie sagt die Gemeinde Berschweiler für den Rest des Jahres alle geplanten Veranstaltungen ab. Betroffen sind der Martinsumzug, die Zeremonie zum Volkstrauertag, die Seniorenfeier sowie die Veranstaltung „Singer, klingender Weihnachtsbaum“. gf

## Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler

### Pokalergebnisse

#### 3. Luftgewehr-Pokalkampf von Berschweiler 1 -Höhere Klassen-

Berschweiler 1 - ohne direkten Gegner 1155 Ringe : 0 Ringe

#### Einzelwertung

**Berschweiler:** Sebastian Herrmany 399 Ringe, Klaus Theis 379 Ringe, Julia Theis 377 Ringe, Neo Theis 358 Ringe, Jonathan Theis 309 Ringe

#### 5. Luftgewehr-Pokalkampf von Berschweiler 2 -Kreisliga-

Berschweiler 2 - ohne direkten Gegner 1058 Ringe : 0 Ringe

#### Einzelwertung

**Berschweiler:** Gunnar Theis 368 Ringe, Lea Theis 347 Ringe, Calvin Philpot 343 Ringe, David Peters 321 Ringe, Kevin Peters 298 Ringe

#### 6. Luftgewehr-Pokalkampf von Berschweiler 2 -Kreisliga-

Berschweiler 2 - ohne direkten Gegner 1023 Ringe : 0 Ringe

#### Einzelwertung

**Berschweiler:** Gunnar Theis 355 Ringe, Lea Theis 344 Ringe, Calvin Philpot 324 Ringe, David Peters 313 Ringe, Kevin Peters 301 Ringe



## Fohren-Linden

### Veranstaltungen fallen der Pandemie zum Opfer

Leider müssen in der Ortsgemeinde folgende Veranstaltungen in diesem Jahr aufgrund der aktuellen Entwicklungen entfallen:

- Sankt-Martinsumzug
- Veranstaltung zum Volkstrauertag am Denkmal
- Nikolaus- & Seniorenfeier

Bleiben Sie gesund!

### Mitteilung über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fohren-Linden am 15.10.2020

#### A. Nichtöffentlicher Teil

##### TOP 1. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 (Belegprüfung)

Es fand eine Belegprüfung statt.

#### B. Öffentlicher Teil

##### TOP 1. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 und Entlastungserteilung

##### a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben

##### b) Feststellung des Jahresabschlusses

##### c) Entlastungserteilung

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt führt der Erste Beigeordnete Helmut Müller.

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Fohren-Linden hat im nicht-öffentlichen Teil der heutigen Ratssitzung den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Fohren-Linden für das Haushaltsjahr 2019 geprüft. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen.

#### Beschluss:

- Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 werden, soweit dies noch nicht geschehen ist, gemäß § 100 GemO genehmigt.
- Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Ortsgemeinde Fohren-Linden wird gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO festgestellt.
- Den im Jahr 2019 amtierenden Ortsbürgermeistern und dem vormaligen Ersten Beigeordneten, soweit er die Vertretung geführt hat, und dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder wird nach § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO für das Jahr 2019 Entlastung erteilt.

Ortsbürgermeister Michael Reis hatte gemäß § 110 Abs. 4 GemO bei den vorgenannten Beschlüssen kein Stimmrecht.

Das Ratsmitglied Frank Grimm ist gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 in Verbindung mit § 22 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 GemO von der Beschlussfassung zu Nr. c – (Entlastungserteilung) ausgeschlossen.

##### TOP 2. Nachtragshaushaltssatzung und -haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

Grund für die Aufstellung ist die haushaltsrechtliche Bereitstellung von Ausgabeermächtigungen im Zusammenhang mit der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen „In der Dell“; konkret der 2. Bauabschnitt dieser Erschließungsanlagen. Mit der Herstellung findet die Erschließung des Neubaugebietes nach rund 20 Jahren ihren Abschluss. Die endgültigen Erschließungsbeitragsansprüche entstehen

insgesamt und können mit der Herstellung des 2. Bauabschnittes dann auch abgerechnet werden. Mit der genannten Baumaßnahme werden zehn Bauplätze neu erschlossen, davon neun Bauplätze im Gemeindegemeigentum. Für die Herstellung der Straße inkl. Straßenentwässerung und Straßenbeleuchtung und Verlegung Breitband werden insgesamt 230.000 € eingestellt. Hinzukommen 80.000 € Erschließungskosten der gemeindlichen Grundstücke für Wasser und Kanal. Somit umfasst die Baumaßnahme für die Ortsgemeinde einen finanziellen Umfang von 310.000 €. Mit der Fertigstellung ist noch in diesem Jahr zu rechnen. Die Ortsgemeinde Fohren-Linden ist in der Lage diese Auszahlungen aus eigenen Mitteln zu bestreiten. Der im Rahmen der Einheitskasse verwaltete Geldmittelbestand der Ortsgemeinde Fohren-Linden hat sich zum 31.12.2019 auf 487.886,26 € belaufen. Nach diesem Nachtrag müssen hiervon für das Haushaltsjahr 2020 voraussichtlich 253.716 € entnommen werden, so dass der Bestand am Jahresende 2020 noch voraussichtlich 234.170 € betragen wird. Weiterhin werden vorsorglich zwei Verpflichtungsermächtigungen im Gesamtbetrag von 70.000 € aufgenommen und zwar für evtl. Befestigungsarbeiten der Parkfläche in der Lindenstraße sowie einer Fläche am Bürgerhaus. Dies ermöglicht haushaltsrechtlich bereits in diesem Jahr vorbehaltlich der Beschlussfassung im Ortsgemeinderat eine entsprechende Auftragsvergabe.

Da der Haushaltsplan 2020 in Form eines Doppelhaushaltes 2019/2020 aufgestellt ist, werden weiterhin Anpassungen im Ergebnishaushalt an die seither eingetretenen Entwicklungen vorgenommen. Größere Veränderungen ergeben sich im Forstbereich. Dort wurden die Ansätze aus den beschlossenen Forstwirtschaftsplänen 2020 übernommen. Weiterhin erfolgten größere Anpassungen im Bauhofbereich und bei den Steuern und Umlagen. Bei den Steuern wird mit Wenigererträgen bei den Gemeinschaftssteuern im Zusammenhang mit der aktuellen allgemeinen Situation gerechnet. Die Ansätze für Schlüsselzuweisungen, Kreis- und Verbandsgemeindeumlage wurden auf die zwischenzeitlich erfolgten Festsetzungen korrigiert. Bei Gesamterträgen und Gesamtaufwendungen von jeweils 477.067 € wird dennoch ein ausgeglichenes Jahresergebnis erwartet.

#### Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020.

#### TOP 3. Vollzug § 21 GemHVO Zwischenbericht 2020

Den Ratsmitgliedern wurde der Zwischenbericht zur Haushaltswirtschaft der Ortsgemeinde Fohren-Linden mit Stichtag 15.10.2020 ausgehändigt. Der Verwaltungsvertreter nahm Bezug auf die Ausführungen zum Nachtragshaushaltsplan 2020. Eine Beschlussfassung erfolgte nicht.

#### TOP 4. Kindergarten Berschweiler

##### (Beteiligung an den ungedeckten Sach- und Personalkosten)

Auf Grund einer Elternumfrage hat sich die ev. Kindertagesstätte Berschweiler dazu entschlossen, ab dem 01.01.2020 ein Ganztagsangebot mit warmem Mittagessen anzubieten. Die Öffnungszeiten sind seit dem von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Das Mittagessen wird vom Krankenhaus Baumholder geliefert. Bezüglich der Finanzierung der Sachkosten stellt sich die Situation aktuell wie folgt dar:

Neben den gesetzlich vorgegebenen finanziellen Beteiligungen durch die Kommune zahlt die Verbandsgemeinde für jeden Kindergarten in freier Trägerschaft pro Gruppe einen freiwilligen Sachkostenzuschuss von 4.500,- €. Dieser Zuschuss dient im vorliegenden Fall der Entlastung der vier Ortsgemeinden.

Zusätzlich beteiligen sich die im Kindergartenbezirk liegenden Ortsgemeinden Berschweiler, Eckersweiler, Fohren-Linden und Mettweiler auf Grund eines Vertrags aus dem Jahr 1994, letzte Änderung aus dem Jahr 2002, mit 40 % an den nicht durch Zuschüsse und sonstigen Einnahmen gedeckten Sach- und Personalkosten. Diese Beteiligung liegt in den letzten Jahren zwischen 1.100,- und max. 14.500,- €. Die einzelnen Beträge wurden in der Sitzung vorgetragen.

Laut § 3 des Vertrags wird bei Änderung des Bedarfs eine neue Kostenvereinbarung notwendig. Dass eine neue Kostenvereinbarung auf Grund der Erweiterung des Vormittagsangebotes auf ein Ganztagsangebot notwendig wird, hat auf Anfrage der GStB, nach Prüfung der vorliegenden Vereinbarung, schriftlich bestätigt.

Um eine in der Verbandsgemeinde einheitliche Regelung anzustreben (aktuell bezahlen die Gemeinden Berschweiler, Eckersweiler, Fohren-Linden und Mettweiler für Kindergärten zum einen über die Verbandsgemeindeumlage und zusätzlich für den Kindergarten Berschweiler gemäß der vorgenannten Vereinbarung), hatten sich die beteiligten Ortsgemeinden darauf verständigt, sich nicht mehr an den ungedeckten Sachkosten beteiligen zu wollen – Ziel war die einheitliche Behandlung aller Gemeinden in der Verbandsgemeinde.

Von Seiten der Verbandsgemeinde vertritt man ebenfalls die Haltung, im Bereich der Kindergärten eine einheitliche Regelung bei der Behandlung der Kindergärten anzustreben mit der Folge, dass in Zukunft weiterhin jedem freien Träger pro Gruppe ein freiwilliger Sachkostenzuschuss von 4.500,- € gezahlt werden soll.

Darüber hinaus soll sich nicht weiter an den Sachkosten beteiligt werden; die Übernahme der restlichen Sachkosten soll daher vom Betriebs-träger erfolgen.

Bezüglich der Thematik haben in der nahen Vergangenheit mehrere Gespräche mit der evangelischen Kirchengemeinde stattgefunden, um über eine weitere Beteiligung der Gemeinden an den ungedeckten Sach- und Personalkosten zu beraten.

Aufgrund der Tatsache, dass am 01.07.2021 das neue Kita-Gesetz in Kraft treten wird und zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch niemand sagen kann, welche Auswirkungen dies auf die jeweiligen Bereiche und Kosten haben wird, ist es nicht möglich zum jetzigen Zeitpunkt eine neue Vereinbarung zwischen Kommunen und Kirchengemeinde zu treffen, die für einen längeren Zeitraum gilt.

Daher wäre zunächst das Ansinnen, das die jeweiligen Gemeinden weiterhin die Verpflichtungen aus der Vereinbarung bis zum 30.06.2021 übernehmen.

Nach Bekanntwerden weiterer Details zu den Auswirkungen ab dem 01.07.2021 sind dann zeitnah weitere Gespräche erforderlich.

#### **Beschluss:**

Die Ortsgemeinde Fohren-Linden wird bis zum 30.06.2021 weiterhin die Verpflichtungen aus der Vereinbarung übernehmen.

### **Frist zur Anmeldung von Brennholz in Fohren-Linden bis zum 16. November 2020**

Bitte melden Sie ihren Brennholzbedarf bis **spätestens 16. November 2020 bei Ortsbürgermeister Michael Reis an.**

Das Formular hierzu finden Sie online unter Landesforsten Rheinland-Pfalz, Forstamt Birkenfeld oder bei Ortsbürgermeister Reis. Die Abgabe an Privatpersonen ist auf haushaltübliche Mengen (i.d.R. 3-20 fm, in begründeten Fällen auch mehr) begrenzt.



## **Frauenberg**

### **Martinsumzug entfällt**

Der Martinsumzug durch das Dorf muss in diesem Jahr leider ebenfalls aufgrund der aktuellen Situation ausfallen. Die IG Kinderkirch, die dieses Jahr mit der Durchführung an der Reihe wäre, hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht, kam aber nach den Entwicklungen der vergangenen Woche zu dem Schluss, dass ein Umzug unter Berücksichtigung der Sicherheitsmaßnahmen nicht machbar sein wird.



## **Hahnweiler**

### **Feuerwehrhaus (Bauhof)**

Am ehemaligen Feuerwehrhaus steht ab sofort ein Bauschutt Container für alle Bürger und Bürgerinnen der Ortsgemeinde Hahnweiler. Der Schlüssel ist beim Ortsbürgermeister zu erhalten.

#### **Veranstaltungen**

In diesem Jahr werden keine Veranstaltungen mehr in Hahnweiler stattfinden. Sankt Martin, die Seniorenfeier und auch der Weihnachtsmarkt müssen leider ausfallen.

Die Ortsgemeinde hat sich zusammen mit den anderen Ortsgemeinden der Heide entschieden, dieses Jahr das Fest des Sankt Martins nicht in der gewohnten Art zu feiern. Dennoch wollen wir dem Heiligen an diesem Tag gedenken.

Wir bitten alle Kinder und ihre Familien an diesem Abend ab 18.00 Uhr ihre Laterne vor die Haustür oder ein Fenster zu stellen.

Bitte legt auch eine Korb oder Tasche dazu. Hierin werden wir dann für jedes Kind bis 14 Jahre eine Zuckerbrezel legen.

Und wenn jede Familie an diesem Abend gemeinsam Sankt Martins Lieder singt, wird das Gedenken an den Heiligen doch lebendig. Er wusste, wie wichtig es ist in schweren Zeiten zueinanderzustehen, zu teilen und selbst auf etwas zu verzichten.

Bleiben Sie gesund.

*Ihr Ortsbürgermeister Heiko Bier*



## **Reichenbach**

### **Veranstaltungen der Ortsgemeinde abgesagt**

Die Ortsgemeinde Reichenbach teilt mit, dass aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie für den Rest des Jahres alle geplanten Veranstaltungen abgesagt werden müssen. Davon konkret betroffen sind der **am 06.11.** geplante Martinsumzug, die Zeremonie des Volkstrauertags am Ehrenmal **am 15.11.** sowie die Zusammenkunft am 20.11. zur Planung einer 800-Jahresfeier!

Die **am 01.11.2020** um 11.00 Uhr im Gemeindehaus geplante Zusammenkunft zur Erstellung des Veranstaltungskalenders 2021 der örtlichen Vereine, der ev. Kirchengemeinde und der Ortsgemeinde wird unter Berücksichtigung der aktuellen Bestimmungen und Vorschriften stattfinden. Die Ortsgemeinde bittet um die Teilnahme jeweils nur einer Person als Stellvertreterin bzw. Stellvertreter des Vereins und der Kirchengemeinde.



## **Rückweiler**

### **MV Heide**

#### **Generalversammlung entfällt**

Aufgrund der steigenden Corona-Infektionszahlen entfällt die für **Freitag, den 30. Oktober 2020** angesetzte Generalversammlung des MV Heide.

Die Versammlung wird auf unbestimmte Zeit verschoben.



## **Ruschberg**

### **Gegen das Vergessen; Bejarano & Microphone Mafia, Lesung und Konzert**

#### **Bejarano & Microphone Mafia, Lesung und Konzert**

Frau Esther Bejarano, eingeladen von der Bürgerinitiative Ruschberg „Mut gegen Rechts!“ in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Baumholder, wird nie vergessen, was sie als Gefangene im Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau durchlitten hat. Sie ist eine der letzten Überlebenden des Holocaust und will davon berichten, solange sie es noch kann, damit es uns allen eine Warnung ist: **„Nie wieder!“**

Zur Person:

Esther Bejarano, geb. als Esther Loewy am 15. Dezember 1924 in Saarlouis,

eine deutsch-jüdische Überlebende des KZ Auschwitz-Birkenau, die wahrscheinlich überlebte, weil sie im Mädchenorchester (Akkordeon) von Auschwitz mitspielte.

Das Projekt wird durch die Partnerschaft für Demokratie im Nationalparklandkreis Birkenfeld unterstützt und im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben!“ gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und unterstützt von der EV. Kirchengemeinde Baumholder.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, dem 1.11.2020 ab 14.00 Uhr in der Ev. Kirche in Baumholder statt. Da aufgrund der Corona-Pandemie-Regeln die Teilnehmerzahl auf 100 beschränkt ist, ist eine persönliche Anmeldung zur Teilnahme unbedingt erforderlich:

Tel.: 06783-2148 (Mo bis Fr von 8 Uhr bis 12 Uhr)

e-mail: evbaumholder@t-online.de

Die Plätze sind nummeriert, Sie werden von Helfern zum Platz begleitet.

+++Lesung & Konzert+++  
**Bejarano & Microphone Mafia**



96 jährige Holocaust-... ende rockt die Kirche

**01. November 2020**  
 ab 14:00 U...

**Ev. Kirche Baumholder**

Bitte anmelden unter: 06783 2148  
 (Mo bis Fr, von 8 Uhr bis 12 Uhr)  
 oder: [evbaumholder@t-online.de](mailto:evbaumholder@t-online.de)  
 (Begrenzte Teilnehmerzahl; Corona Regeln)

Logos of sponsors: Evangelische Kirchengemeinde, ...

Wegen Hochrisiko Lankreis Birkenfeld musste die Veranstaltung abgesagt werden.

## Sport

### TV 1848 Oberstein

#### Herzsportgruppe

Von den Krankenkassen bezahlt, vom Arzt verordnet, von einer ehem. Krankenschwester und qualifizierten Trainerin geführt und vom Arzt betreut, mehr Vorsorge können Sie für Ihr Herz nicht tun. Schließen Sie sich der Herzsportgruppe vom TV 1848 Oberstein an und halten Sie sich fit.

Tel.: 06781/25459 E-Mail: [tv1848oberstein@t-online.de](mailto:tv1848oberstein@t-online.de)

### TC Hoppstädten-Weiersbach

#### Jahreshauptversammlung und Vorstandswahl

Unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften fand die Jahreshauptversammlung des TC am 11. Oktober unter der Leitung des Vorsitzenden Stefan Werle statt. Dieser bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und zog eine positive Bilanz für das vergangene Jahr 2019.

Der Sportwart berichtete über die Saisons 2019/20 und gab einen Ausblick auf das Tennisjahr 2021. Der Bericht der Kassiererin fiel für 2019 ebenfalls positiv aus. Erfreulich wurden auch die zahlreichen Neuanmeldungen in 2020 hervorgehoben.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet und bei den anschließenden Neuwahlen fast vollständig wiedergewählt.

#### Der gewählte Vorstand im Detail:

1. Vorsitz.: Stefan Werle
  2. Vorsitz.: Thomas Jung
- Kassiererin: Martina Mörsdorf
1. Schriftführerin: Diana Heyda
  2. Schriftführer/Pressearbeit: Tom Hoferichter
1. Sportwart: Fred Hoferichter
  2. Sportwart: Tobias Jung
- Jugendwart: Marvin Jung

## Politische Parteien

### Richtlinien

#### für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlauaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

**6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.**

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

### CDU Fraktion im Ortsgemeinderat Heimbach

#### Führungswechsel

„Aufgrund von privaten und beruflichen Gründen, muss ich leider den Fraktionsvorsitz im Ortsgemeinderat Heimbach niederlegen“, erklärte der bisherige Fraktionschef Bernd Glöckner in der letzten Fraktionssitzung.

Als Nachfolger schlug Glöckner Aljoscha Schmidt vor, der bereits die CDU in der Verbandsgemeinde Baumholder anführt. In der darauffolgenden Wahl wurde Schmidt einstimmig als Nachfolger von Bernd Glöckner gewählt. „Ich danke ihm für seinen Einsatz für die CDU und für die Ortsgemeinde. Ich freue mich auch, dass er auch weiterhin dem Gemeinderat als erfahrenes Mitglied erhalten bleibt“, betont Aljoscha Schmidt.

Die CDU-Fraktion will auch in Zukunft zu allererst die Interessen der Ortsgemeinde Heimbach und deren Bürgerinnen und Bürger im Blick haben und auch künftig die Arbeit des Ortsgemeinderates kritisch und konstruktiv begleiten.

-Anzeige-

### Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:

#### Noss: Vereine in Not erhalten auch 2021 Landesmittel

Wie der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss mitteilt, können Vereine, die durch die Corona-Pandemie in finanzielle Schieflage geraten sind, auch im nächsten Jahr Soforthilfen des Landes von bis zu 12.000 Euro beantragen.

Das entsprechende Schutzschild-Programm des Landes sei verlängert worden. Antragberechtigt sind gemeinnützige und andere steuerbegünstigte Vereine mit Sitz in Rheinland-Pfalz. Anträge können beim Landessportbund und den regionalen Sportbünden, der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur sowie der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) gestellt werden.

## Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:

-Anzeige-



Bild von li. nach re.: Manfred Wild, Jürgen Allmann, Manfred Holländer, Hans Jürgen Noss MdL, Hubert Paal (Ortsbürgermeister), Jörg Heydt

### Noss besuchte Ortsgemeinde Berschweiler bei Kirn

Zu einem Informationsaustausch besuchte der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss die Ortsgemeinde Berschweiler, wo er von Ortsbürgermeister Hubert Paal, Mitgliedern des Gemeinderates und weiteren Bürgern begrüßt wurde. Die Ortsgemeinde Berschweiler ist seit 2019 Schwerpunktgemeinde im Rahmen der Dorferneuerung. Als erstes wichtiges Projekt wird, wie der Ortsbürgermeister berichtete, der Dorfmittelpunkt als Mehrgenerationen-Dorfmittelpunkt neugestaltet. Dort, wo bis vor kurzem die 1870 gepflanzte Friedenseiche stand, die wegen Pilzbefalls gefällt werden musste, errichteten die heimischen Künstler Gerd Edinger und Roland Göttert ein imposantes Kunstwerk, welches an die Friedenseiche erinnern soll. Dabei wurden noch gut erhaltene Teile der alten Eiche in das Kunstwerk integriert.

Dies, die noch anstehende Bepflanzung und die teilweise Überdachung des Platzes lässt diesen zu einem echten Mehrgenerationen-Dorfmittelpunkt werden, der zum Verweilen einlädt und ein Treffpunkt für Jung und Alt werden soll. Diese Maßnahme wurde seitens des Landes mit einer Zuwendung in Höhe von rund 45.000 Euro gefördert. Wie der Ortsbürgermeister dem Abgeordneten weiter erläuterte, befasst sich die Gemeinde zurzeit mit der Frage, welche Maßnahmen der Dorferneuerung noch in Angriff genommen werden sollten, wobei, wie auch die Gemeindevertreter betonten, lassen die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde nur begrenzte Möglichkeiten zu. Überlegt wird derzeit ob die gemeindeeigenen Veranstaltungsgebäude noch zukunftsfähig sind oder ob etwas Neues entstehen kann. Auch bestehen Überlegungen das Gelände am Sportplatz, für die Jugend und junggebliebene attraktiver zu gestalten. „Ohne Eigenleistungen und die Mithilfe der Dorfgemeinschaft geht es, wie in vielen anderen Gemeinden auch, nicht.“ stellte der Bürgermeister fest. Noss unterstrich diese Feststellung und bedankte sich bei den anwesenden Ratsmitgliedern für deren Engagement in der Gemeinde für die Dorfgemeinschaft. Enorme Kosten entstanden die Gemeinde zuletzt Kosten für die Baumfällarbeiten entlang der instandgesetzten Straße K30 zwischen Fischbach und Berschweiler. Noss will in Mainz prüfen lassen, ob hierfür Fördermöglichkeiten bestehen. Dies gilt auch für Entlastungshilfen durch die enormen Verluste in der Forstwirtschaft, die u.a. durch Klimawandel und Borkenkäfer entstanden sind.

Der Landtagsabgeordnete bedankte sich bereits jetzt für die vom Ortsbürgermeister ausgesprochene Einladung zur Eröffnung des Mehrgenerationen-Dorfmittelpunktes, der er sehr gerne folgen wird.

## Volkshochschule und andere Bildungsstätten

### Berufsbildende Schule gewinnt Sonderpreis beim Fotowettbewerb #ErasmusDays 2020

Im Rahmen der diesjährigen #ErasmusDays hatte der Pädagogische Austauschdienst einen Fotowettbewerb ausgeschrieben. Aus den über 60 kreativen und originellen Einsendungen aus ganz Deutschland konnte auch der Beitrag der Berufsbildenden Schule Idar-Oberstein, Harald-Fissler-Schule, die Jury überzeugen und wurde mit einem Sonderpreis bedacht. Das Wettbewerbsthema „Gib Erasmus+ ein Gesicht!“ - und zeig uns, was Erasmus+ für dich bedeutet“ setzten die Teilnehmer des internationalen Programms gemeinsam mit Studienrätin Katharina Feifel erfolgreich um.

Im von der EU geförderten Programm Erasmus+ engagiert sich die BBS als Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz seit vielen Jahren im Bereich der Schul- und Berufsbildung. Neben dem Lehreraustausch fördern vor allem stetige Auslandspraktika und Schulpartnerschaften im europäischen Ausland das aktive Miteinander. Aktuelle Projekte führen die BBS mit Schulen und Kooperationspartnern aus z. B. Frankreich, Griechenland, Italien, Rumänien, Spanien, Tschechien und Ungarn zusammen.



### Infoveranstaltung an der Berufsbildenden Schule Idar-Oberstein findet nicht statt

Aufgrund der Corona-Lage kann der für den 5.11. geplante Infoabend der BBS Idar-O. leider nicht stattfinden.



**GStB**

Gemeinde- und Städtebund  
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

### Vorweihnachtliche Stimmung erhalten

Weihnachten mit seinen verschiedenen liebgewonnenen Gewohnheiten kann und soll nicht verboten werden. Dazu gehören auch Weihnachtsmärkte. Auch wenn es die gewohnten Weihnachtsmärkte nicht geben kann, lassen sich mit Hygienekonzepten, ausreichend Abständen zwischen den Besucher\*innen sowie den Ständen und ggf. mit Zugangskontrollen alternative Modelle realisieren, sofern die Infektionszahlen nicht weiter rasant steigen. Flexible Reaktionen und eine Berücksichtigung der lokalen Situation sind der richtige Ansatz. Es wird – hoffentlich – auch im Winter Städte oder Regionen mit geringen Infektionszahlen geben. Wir brauchen ein behutsames und differenziertes Vorgehen, weil nur so die notwendige Akzeptanz der Menschen erhalten und gestärkt werden kann.



Herzlichen  
Dank

Über die zahlreichen Besuche, Telefonate, Karten und Briefe zum Geburtstag habe ich mich sehr gefreut. Bedanken möchte ich mich auch bei allen, die mit mir feierten und mich mit so vielen Aufmerksamkeiten überrascht haben.

Hans-Robert Spreier



## Öffentliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Kreisverwaltung

Jahrgang 13

Mittwoch, 28. Oktober 2020

Ausgabe 44/2020

### Öffentliche Bekanntmachung

Nach § 28 Abs. 1 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl I S. 1045), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1385) i.V.m. § 22 der Elften Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz (11. CoBeLVO) vom 11. September 2020, zuletzt geändert durch die Fünfte Landesverordnung zur Änderung der Elften Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz vom 22. Oktober 2020 i.V.m. § 2 Landesverordnung zur Durchführung des Infektionsschutzgesetzes vom 10. März 2010, zuletzt geändert durch § 7 des Gesetzes vom 15. Oktober 2012 (GVBl. S. 341) erlässt die Kreisverwaltung des Nationalparklandkreises Birkenfeld als zuständige Kreisordnungsbehörde auf Vorschlag ihres Gesundheitsamts im Einvernehmen mit dem Land Rheinland-Pfalz folgende

#### Allgemeinverfügung:

1. Die Allgemeinverfügung der Kreisverwaltung Birkenfeld zur Anordnung von notwendigen weiteren Schutzmaßnahmen aufgrund des vermehrten Auftretens von SARS-CoV-2 -Infektionen im Nationalparklandkreis Birkenfeld vom 21.10.2020 wird mit Wirkung vom 25.10.2020 aufgehoben. Es gelten die nachfolgenden Regelungen:
2. Der Aufenthalt im öffentlichen Raum im Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 1 der 11. CoBeLVO wird begrenzt auf Zusammenkünfte von bis zu fünf Personen oder maximal zweier Hausstände. Auf stark frequentierten Plätzen, z. B. in der Fußgängerzone Oberstein in der Stadt Idar-Oberstein oder auf Parkplätzen an größeren Einkaufszentren wird das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (Maskenpflicht) angeordnet.
3. Veranstaltungen im Freien im Sinne des § 2 Abs. 2 der 11. CoBeLVO sind nur mit bis zu 75 gleichzeitig anwesenden Personen zulässig. Veranstaltungen in geschlossenen Räumen im Sinne des § 2 Abs. 3 der 11. CoBeLVO sind nur mit bis zu 50 gleichzeitig anwesenden Personen zulässig. Dabei ist die Anzahl der zeitgleich anwesenden Personen im Sinne des § 1 Abs. 7 der 11. CoBeLVO auf eine Person pro 10 qm der Verkaufs- oder Besucherfläche zu begrenzen. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
4. Private Zusammenkünfte und Feiern mit zuvor eindeutig festgelegtem Teilnehmerkreis auch in angemieteten oder zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten oder Flächen im Sinne des § 2 Abs. 7 der 11. CoBeLVO sind nur mit bis zu zehn gleichzeitig anwesenden Personen aus höchstens zwei Haushalten zulässig. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
5. Bei Ansammlung von Personen anlässlich Bestattungen dürfen nur Personen im Sinne des § 2 Abs. 5 Satz 1 der 11. CoBeLVO teilnehmen. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
6. An standesamtlichen Trauungen dürfen nur Personen im Sinne des § 2 Abs. 6 Satz 1 der 11. CoBeLVO teilnehmen. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
7. In geschlossenen Räumen gilt für die Betätigung der Religions- und Glaubensgemeinschaften im Sinne des § 3 Abs. 1 der 11. CoBeLVO die Maskenpflicht im Sinne des § 3 Abs. 3 der 11. CoBeLVO für Teilnehmende auch am Platz. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
8. In Verkaufsstätten und ähnliche Einrichtungen, insbesondere in Tankstellen, Kiosken, Einzelhandelsgeschäften und Supermärkten, wird die Anzahl der zeitgleich anwesenden Personen auf eine Person pro 20 qm der Verkaufsfläche begrenzt. In diesen Einrichtungen ist es untersagt, in der Zeit zwischen 23 Uhr und 6 Uhr alkoholhaltige Getränke abzugeben. Spielbanken, Spielhallen, Wettvermittlungsstellen sowie Internetcafés und ähnliche Einrichtungen dürfen in der Zeit zwischen 23 Uhr und 06 Uhr nicht betrieben werden. In diesen Einrichtungen ist die Anzahl der zeitgleich anwesenden Personen auf eine Person pro 20 qm zu begrenzen. In diesen Einrichtungen ist es untersagt, in der Zeit zwischen 23 Uhr und 06 Uhr alkoholhaltige Getränke abzugeben. In Tierparks und Zoos ist im Freien die Anzahl der zeitgleich anwesenden Personen auf eine Person pro 10 qm zu begrenzen. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
9. In gastronomischen Einrichtungen im Sinne des § 7 Abs. 1 der 11. CoBeLVO wird die Zahl der Personen am Tisch auf fünf Personen oder Angehörige aus maximal zwei Hausständen begrenzt. Ein Thekenbetrieb im Sinne des § 7 Abs. 3 der 11. CoBeLVO ist nicht zulässig. Speisen und Getränke dürfen nur durch Bedienung am Platz verabreicht werden. Buffets sind nicht zulässig. In gastronomischen Einrichtungen ist es untersagt, in der Zeit zwischen 23 Uhr und 06 Uhr alkoholhaltige Getränke abzugeben. Gastronomischen Einrichtungen dürfen in der Zeit zwischen 23 Uhr und 06 Uhr nicht betrieben werden. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
10. In Einrichtungen des Beherbergungsgewerbes im Sinne des § 8 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 der 11. CoBeLVO ist die Nutzung von gemeinsam genutzten sanitären Einrichtungen unzulässig. Auf Campingplätzen und anderen Einrichtungen im Sinne des § 8 Abs. 1 Nr. 4 der 11. CoBeLVO ist die Nutzung ihrer sanitären Einrichtungen durch ihre Gäste unzulässig. Die Gäste müssen bei der Nutzung des Campingplatzes usw. eigene integrierte sanitäre Einrichtungen nachweisen. Für gastronomische Angebote im Sinne des § 8 Abs. 4 der 11. CoBeLVO gilt § 7 der 11. CoBeLVO nach Maßgabe der Ziffer 9 dieser Allgemeinverfügung entsprechend. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
11. Das gemeinsame sportliche Training und der Wettkampf im Sinne des § 10 Abs. 1 der 11. CoBeLVO ist bei Sportanlagen im Freien bis zu 25 Personen zulässig. Bei Sportanlagen in geschlossenen Räumen sind diese Tätigkeiten nur mit bis zu fünf gleichzeitig anwesenden Personen zulässig. Dabei ist die Anzahl der zeitgleich anwesenden Personen auf eine Person pro 20 qm zu begrenzen. Training ist nur ohne Wettkampfsimulation und in Kleingruppen zulässig. In Fitnessstudios und ähnlichen Einrichtungen sind Gruppenkurse bis maximal fünf Personen zulässig. In Tanzschulen und ähnlichen Einrichtungen sind Gruppenkurse bis maximal sechs Personen zulässig. Sowohl im Freien und in geschlossenen Räumen dürfen sanitäre Einrichtungen, Duschen und Umkleieräume in den vorgenannten Einrichtungen nur einzeln genutzt werden. Zuschauer sind weder im sportlichen Training noch im Wettkampfbetrieb im Sinne des § 10 Abs. 1 der 11. CoBeLVO zugelassen. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.

12. Bei der Nutzung von Hallenbädern, Sauna und Wellnessangeboten im Sinne des § 10 Abs. 2 der 11. CoBeLVO ist die Anzahl der zeitgleich anwesenden Personen auf eine Person pro 20 qm zu begrenzen. Sanitäre Einrichtungen, Duschen und Umkleieräume in den vorgenannten Einrichtungen dürfen nur einzeln genutzt werden. Für gastronomische Angebote im Sinne des § 8 Abs. 4 der 11. CoBeLVO gilt § 7 der 11. CoBeLVO nach Maßgabe der Ziffer 9 dieser Allgemeinverfügung entsprechend. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
13. Die Durchführung von Messen im Sinne des § 11 der 11. CoBeLVO ist nicht zulässig.  
Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
14. An allen Schulen und sonstigen Einrichtungen im Nationalparklandkreis Birkenfeld im Sinne der §§ 12 und 14 der 11. CoBeLVO gilt während der gesamten Schulzeit, einschließlich des Unterrichts, eine Maskenpflicht. Ausgenommen davon sind Grundschulen, die Primarstufe der Förderschulen sowie Schulen mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung motorische Entwicklung. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
15. In öffentlichen und gewerblichen Kultureinrichtungen, wie z.B. Kinos, Theater, Konzerthäuser und Kleinkunsthäuser im Sinne des § 15 der 11. CoBeLVO gilt die Maskenpflicht auch am Platz. Im Übrigen sind die weiteren Schutzmaßnahmen nach der jeweils gültigen CoBeLVO zu beachten.
16. Die übrigen Regelungen der 11. CoBeLVO sowie weitergehende Regelungen in Hygienekonzepten (§ 1 Abs. 9 der 11. CoBeLVO) bleiben unberührt
17. Diese Allgemeinverfügung gilt zunächst bis zum 8. November 2020.
18. Diese Allgemeinverfügung und ihre Begründung können bei der Kreisverwaltung Birkenfeld, Verwaltungsgebäude 2, Raum 0.07, Schneewiesenstr. 25, 55765 Birkenfeld, nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (Telefon: 06782 15321) eingesehen werden.
19. Diese Allgemeinverfügung gilt an dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.
20. Diese Allgemeinverfügung ist gesetzlich gem. § 28 Abs. 3 in Verbindung mit § 16 Abs. 8 IfSG sofort vollziehbar. Rechtsbehelfe haben keine aufschiebende Wirkung.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstr. 25, 55765 Birkenfeld, schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <http://www.rlp-service.de/> im Download-Bereich des Menüpunktes „VPS“ aufgeführt sind. Auf elektronischem Wege erhobene Widersprüche sind an folgende Adresse zu senden: kv-bir@poststelle.rlp.de.

Kreisverwaltung Birkenfeld  
Birkenfeld, den 24.10.2020  
Dr. Matthias Schneider, Landrat

## Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises über die Festsetzung des Termins für die Ortsbürgermeisterwahl in der Ortsgemeinde Sulzbach am 17. Januar 2021

I.

Als Wahltag für die Durchführung der Ortsbürgermeisterwahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters/der ehrenamtlichen Bürgermeisterin in der Ortsgemeinde Sulzbach wird gemäß § 60 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 08. Mai 2013 (GVBl. S. 139), BS 2021-1, in Verbindung mit § 82 Abs. 1 Satz 2 und § 81 Abs. 1 Satz 2 der Kommunalwahlordnung (KWO) vom 11. Oktober 1983 (GVBl. S. 247), zuletzt geändert durch die zehnte Landesverordnung zur Änderung der Kommunalwahlordnung vom 12. August 2013 (GVBl. S. 335), der **17. Januar 2021** bestimmt. Als Wahltag für die Durchführung etwa notwendiger Stichwahlen bei der Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters/der ehrenamtlichen Bürgermeisterin in der Ortsgemeinde Sulzbach wird gemäß § 60 Abs. 2 Satz 1 KWG der **7. Februar 2021** bestimmt.

Birkenfeld, den 20.10.2020  
Dr. Matthias Schneider, Landrat

## Öffentliche Bekanntmachung Einladung zur öffentlichen Sitzung des Werkausschusses

**des Abfallwirtschaftsbetriebes des  
Nationalparklandkreises Birkenfeld (AWB)  
am Mittwoch, 4. November 2020, 17 Uhr,  
Kommunikationsgebäude Umwelt-Campus Birkenfeld,  
Campusallee 38, 55768 Hoppstädten-Weiersbach**

**Tagesordnung**

1. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2021 des AWB
2. Informationen und Anfragen

Birkenfeld, 28.10.2020  
Dr. Matthias Schneider, Landrat

## Öffentliche Bekanntmachung Einladung zur öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses

**am Montag, 2. November 2020, 17 Uhr  
Messe Idar-Oberstein GmbH,  
John-F.-Kennedy-Straße 9, 55743 Idar-Oberstein**

**Tagesordnung**

1. Vorberatung des Teilhaushalts 3 b - Jugend - für das Haushaltsjahr 2021
2. Vorstellung des Ferienangebots 2020 des Kreisjugendamts in Corona-Zeiten
3. Mitteilungen und Anfragen

Birkenfeld, 28.10.2020  
Dr. Matthias Schneider, Landrat

## Bildungsnetzwerk startet in der Verbandsgemeinde Thalfang

Je mehr Wissen jemand über seine Region besitzt, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit einer ausgeprägten regi-

### Impressum (gilt nur für „Landkreis Birkenfeld aktuell“)

**Achtung: Aufgabe von Anzeigen und redaktioneller Texte für das Mitteilungsblatt sowie Fragen zur Zustellung  
nur unter diesen Rufnummern: 06502/9147-0, Fax 06502/9147-250**

<b>Herausgeber:</b>	Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, <a href="http://www.landkreis-birkenfeld.de">www.landkreis-birkenfeld.de</a>
<b>Redaktion:</b>	Pressestelle, Telefon ( <b>nur für Rückfragen und Anregungen zu „Landkreis Birkenfeld aktuell“</b> ): 06782/15-109 - unter dieser Nummer <b>keine Anzeigenannahme, keine Annahme redaktioneller Texte</b>
<b>Verlag und Druck:</b>	LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

onalen Identität. Getreu dieser Erkenntnis wurden am 7. November 2020 die Ideen und Ansätze des Projekts „Bildungsnetzwerk“ vom Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald e.V. in einer Auftaktveranstaltung vorgestellt. Zuhörer waren das pädagogische Fachpersonal der Bildungseinrichtungen sowie Vertreter der Verbandsgemeinderverwaltung Thalfang. Die Verbandsgemeinde Bürgermeisterin Frau Höfner betonte, dass sie das Projekt gerne unterstützt, sodass eine Vielfalt der kommunalen Bildungslandschaft entstehen kann. Das mit EU-Mitteln geförderte Projekt „Bildungsnetzwerk“ des Regionalentwicklungsvereins wirft den Blick verstärkt auf regionales, außerschulisches Lernen. Hierzu werden in einem ersten Schritt Bildungseinrichtungen mit Informationen über lokale Lernorte und Angebote in der jeweiligen Verbandsgemeinde sowie überregional in der Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald versorgt. Die VG Thalfang ist nun die dritte Nationalpark-Verbandsgemeinde, in der dieser Ansatz etabliert wird.

Sinn und Zweck des regionalen Lernens ist es, durch Erlebnisse vor Ort mehr Wissen und einen emotionalen Zugang zu der Region und ihren Akteuren, zu Naturerleben und Kulturgütern zu erlangen. Hierfür bieten Lernangebote, die praktisches Erleben, haptisches und handlungsorientiertes Forschen und Entdecken ermöglichen, wertvolle Erkenntnisse und Lernerfahrungen. Das Bildungsnetzwerk des Regionalentwicklungsvereins Hunsrück-Hochwald wirkt in diesem Zusammenhang als Informant, koordinierende Stelle und Vernetzungspartner und ermöglicht es damit den Bildungseinrichtungen, sich mit den Partnern vor Ort zu vernetzen.

Außerschulische Lernorte können dabei z.B. Naturerlebnisangebote, Wald- sowie Wildtier- und Wildniserfahrungen sein. Museen und Sehenswürdigkeiten bilden die regionale Geschichte ab. Akteure wie Landwirte, Lernorte Bauernhof oder Imker können einen Zugang zu Tieren und deren Lebensweisen ermöglichen. Vereine geben Einblicke in kulturelle, musische und ehrenamtliche Aktivitäten.

Nach der Auftaktveranstaltung wird die Koordinatorin des Bildungsnetzwerks, Carmen Grasmück, nun persönliche Gespräche mit den Bildungseinrichtungen aufnehmen und lokale, außerschulische Lernorte recherchieren und akquirieren. Diese werden anschließend in sogenannten „Bildungsordnern“ zusammengefasst und den Bildungseinrichtungen ausgehändigt. Auch digital werden die Angebote dann über die Homepage des Projekts: [www.regionale-bildung.de](http://www.regionale-bildung.de) abgebildet. Die Projektidee hat sich inzwischen bewährt: Das Bildungsnetzwerk Hunsrück-Hochwald ist ein Spiegelprojekt des Bildungsnetzwerks St. Wendeler Land, welches dort bereits seit Jahren erfolgreich durchgeführt wird. Seit Frühjahr 2018 steht es als Projekt des Regionalentwicklungsvereins Hunsrück-Hochwald für die Vernetzung von Bildungseinrichtungen mit regionalen, außerschulischen Lernorten. Der Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald e.V., Anfang 2016 gegründet, hat sich die strukturelle und wirtschaftliche Stärkung der Nationalparkregion zum Ziel gesetzt. Dafür regt er eigene Projekte an, wie etwa die Erstellung des Masterplans Regionalentwicklung, das Bildungsnetzwerk Hunsrück-Hochwald oder eines Aktionsplans Bike. Der Verein unterstützt aktiv die integrierte ländliche Entwicklung sowie gemeinsame Initiativen bei der Projektumsetzung und Akquise von Fördermitteln für die gesamte Region. Aktuell hat der Verein etwa 20 Mitglieder: neben Landkreisen, Kommunen und Städten befinden sich darunter auch weitere Institutionen und Vereine, aber auch Unternehmen und Privatpersonen. Ansprechpartnerin für das Projekt „Bildungsnetzwerk“: Carmen Grasmück, 06782 15 731, [binet@regionalentwicklungsverein.de](mailto:binet@regionalentwicklungsverein.de).

### Baustart für schnelles Internet in drei Ortsgemeinden

An vielen Stellen im Kreis sind derzeit die Bauarbeiten für das leistungsstarke Glasfasernetz in vollem Gange. Wie das Telekommunikationsunternehmen inexio nun mitteilte, starten in den nächsten Tagen die Bauarbeiten in drei Ortsgemeinden der VG Herrstein-Rhaunen. Bereits am 21. Oktober starteten die Arbeiten in Schmidthachenbach, am 26. Oktober ging es in Bruchweiler los und am 2. November startet das Bauunternehmen dann in Wirschweiler und am Campingplatz Harfen-

mühle mit den Bauarbeiten. Im ersten Arbeitsschritt werden Leerrohre verlegt, in die in einem späteren Arbeitsschritt das Glasfaserkabel eingezogen wird. Abschlusspunkt des Glasfasernetzes ist der Hausanschluss im Gebäude, hier installieren die Experten von inexio die erforderliche Technik. Die Kunden können dann ihren Router direkt mit einem Netzwerkkabel anschließen. Zum Hintergrund: Im Rahmen des kreisweiten Breitbandausbaus profitieren rund 70 Haushalte im Landkreis. Neben 2.300 durch das Kreisprojekt geförderten Adressen (sogenannten A-Adressen) - hier liegt die aktuell verfügbare Bandbreite unter 30 Mbit/s - macht inexio auch den Hauseigentümern entlang der Strecke ein entsprechendes Ausbauangebot (sogenannte B-Adressen). Bevor der Hausanschluss gebaut wird, findet eine Begehung mit dem Hausbesitzer statt, bei der unter anderem besprochen wird, an welcher Stelle im Gebäude der Anschluss gesetzt wird. Ebenfalls im Vorfeld informiert inexio über die buchbaren Tarife und Optionen, die in Zukunft zur Verfügung stehen.



### Neues von den Abfallbetrieben

[www.egb-bir.de](http://www.egb-bir.de)

**Entsorgung von Abfällen  
im Zusammenhang mit  
dem Corona-Virus**

**KONTAMINIERTE  
ABFÄLLE (AUCH BEI  
VERDACHT) IN  
MÖGLICHST  
REISSFESTEN SÄCKEN  
AUSSCHLIESSLICH  
ÜBER DEN  
RESTABFALL  
ENTSORGEN**

**KEINESFALLS** gehören sie in andere  
Sammelsysteme wie z. B. Bioabfall,  
Gelber Sack, Altkleidercontainer!

☎ 06782/9989-22 ✉ [abfallberatung@egb-bir.de](mailto:abfallberatung@egb-bir.de)

HEIMAT NEU ENTDECKEN

**Treffpunkt  
Deutschland.de**

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

BAUMHOLDER



- Garten- und Landschaftsbau
- Baumfällarbeiten/Problemfällungen
- Mäh- und Mulcharbeiten
- Hecken- und Gehölzschnitt
- Baggerarbeiten
- Winterdienst



**Ihr professioneller  
Partner im  
Stadtgebiet!**

**Kontakt: Campus Company GmbH  
Facility Service  
06782/17-2801 oder 0176/70833799**



# ABSCHIED nehmen

06502  
9147-0

*Wie alles kam, am Ende war es gut.*

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer beim Heimgang unserer lieben Mutter und Schwiegermutter

## Hedwig Welsch

geb. Schneider

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt unserem Hausarzt Manfred Hittel und seinem Team, dem Seniorenheim Baumholder und der Geriatrie Baumholder für die liebevolle Pflege, Frau Pfarrerin Rolfs für die tröstenden Worte und dem Bestattungsinstitut Wildanger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

**Heide und Siegfried Hittel**

Mettweiler, im Oktober 2020

## Bestattungsinstitut Dirk Schmidt

Wir sind für Sie da und *begleiten Sie*

– 24 Stunden –

365 Tage und Nächte im Jahr

**55776 Reichenbach**

Hauptstraße 40

Festnetz: 06783/2505

Mobil: 0170/3519054

[www.tischler-bestatter-schmidt.de](http://www.tischler-bestatter-schmidt.de)



- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- In- und Auslandsüberführungen



Tag & Nacht erreichbar

**Freisen** - Auf'm Bangert 8  
06855 – 997 51 59

**St. Wendel** - Brühlstraße 4  
06851 – 939 78 77

*Das Sichtbare ist vergangen, aber es bleibt die Liebe und die Erinnerung.*

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer um unseren lieben Verstorbenen

## Andreas Alles

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

*Anna-Maria  
Heinz-Peter und Claudia  
und alle Angehörigen*



Rückweiler, im September 2020

## Besuch der Verwaltung nur mit Termin

Aufgrund des verschärften Infektionsgeschehens weisen Stadtverwaltung und Stadtwerke Idar-Oberstein darauf hin, dass persönliche Vorsprachen, für die der Zugang zu den Gebäuden erforderlich ist, weiterhin ausschließlich mit Terminabsprache möglich sind. Dies gilt vor allem auch für das Bürgerbüro mit den Sachgebieten Meldewesen, Kfz-Zulassung und Führerscheine. Daher sollten, wenn irgendwie möglich, Verwaltungsangelegenheiten per E-Mail oder telefonisch erledigt werden. Der Zugang zum Hauptgebäude bleibt nach wie vor geschlossen. Besucher mit Termin melden sich über die Sprechanlage an und erhalten dann Zutritt. Es wird gebeten, zu den Terminen pünktlich zu erscheinen und nach Möglichkeit alleine vorzusprechen. Sollten weitere Personen (z. B. Dolmetscher) notwendig sein, ist deren Zahl auf das Notwendigste zu beschränken. Sollten vereinbarte Termine nicht wahrgenommen werden können, sollte eine Absage erfolgen, damit die Termine neu vergeben werden können. Neben den Zugangsbeschränkungen gelten selbstverständlich für die Besucher die entsprechenden Hygienemaßnahmen. Unter anderem ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist für alle Besucher Pflicht.

## Groteske um einen aufrechten Einfaltspinsel

Am Samstag, 14. November, um 19.30 Uhr präsentiert das Theater Poetenpack im Stadttheater Idar-Oberstein das Schauspiel „Die Judenbank“, ein Volksstück für einen Schauspieler von Reinhold Massag. Darin verkörpert der Schauspieler Lars Wild nicht nur die Hauptfigur des Dominikus Schmeinta, sondern schlüpft in die Rollen von sieben weiteren Dorfbewohnern. Die Veranstaltung der Stadt Idar-Oberstein wird unterstützt von der Kreissparkasse Birkenfeld, der OIE AG, der Firma Effgen Schleiftechnik sowie vom Land Rheinland-Pfalz.

Kulturveranstaltungen sind auch während der Corona-Pandemie und auch gemäß der neuen Allgemeinverfügung der Kreisverwaltung Birkenfeld möglich. Gerade in Konzertsälen und Theatern mit festen Sitzplätzen ist eine Infektion mehreren Untersuchungen zufolge besonders unwahrscheinlich. Zusätzlich zu großen Abständen, der Desinfektion und Kontaktverfolgung gilt nunmehr die Maskenpflicht auch am Platz.



*Dominikus will doch nur auf seiner Lieblingsbank sitzen. (Foto: Constanze Henning)*

„Die Judenbank“ beschreibt das Leben in einem kleinen Dorf in der deutschen Provinz unter der Naziherrschaft. In kurzen, witzigen und pointierten Anekdoten wird beinahe beiläufig über die alltägliche Korruption, Machtanmaßung, Denunziation und

tödliche Gewalt im Dritten Reich berichtet. Im Stück wird von einer verrückten Begebenheit, von Dummheit, Heuchelei und Bauernschläue erzählt. Die Geschichte von dem einfachen, schwer versehrten Dorfbewohner Dominikus Schmeinta, der eines Tages nicht mehr auf seiner Lieblingsbank sitzen darf, weil darauf ein Schild befestigt ist: „Nur für Juden“.

Dominikus versteht die Welt nicht mehr und beginnt, über die Auswirkungen des Nationalsozialismus auf das Leben in seinem Dorf zu grübeln. Die tragikomische Pointe: Er ist einer, der Verbote und Gebote achtet. Und wenn auf seiner Bank nur ein Jude sitzen darf, dann will er eben Jude werden. Ein verlogenes Idyll, ein Dorf, in dem sich eine Epoche widerspiegelt, kritikloses Mitläufertum, der ganz gewöhnliche Faschismus.

Bänke mit der Aufschrift „Nicht für Juden“ waren einmal Realität in Deutschland und Ausdruck der antisemitischen Politik der Nationalsozialisten. Mit Mitteln der Groteske beschreibt der Autor, Reinhold Massag, die Begebenheiten rund um eine „Judenbank“ mit umgekehrter Aufschrift. Es gibt komische Momente, auch befreiendes Lachen, das einem manchmal jedoch im Halse stecken bleibt.

⇒ *Karten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de). Nähere Informationen, auch zu den bei den Veranstaltungen geltenden Hygieneregeln, unter [www.kultur.io](http://www.kultur.io).*

## Onleihe Rheinland-Pfalz feiert Geburtstag

Mit eBooks, Zeitschriften und Zeitungen, eLearning-Kursen sowie Hörbüchern halten die rund 80 Bibliotheken der Onleihe Rheinland-Pfalz für ihre Nutzer eine große Auswahl an eMedien zur digitalen Ausleihe bereit – mit dabei ist auch die Stadtbibliothek Idar-Oberstein. Zum zehnjährigen Geburtstag der Onleihe gibt es vom 20. Oktober bis 31. Dezember für alle Bibliothekskunden aus den teilnehmenden Onleihe-Bibliotheken ein Jubiläumssquiz. Unter den Teilnehmern, die die drei Quizfragen richtig beantworten, werden zehn attraktive Preise verlost, darunter Tablets, ein eBook-Reader sowie Bluetooth-Kopfhörer und Bluetooth-Lautsprecher. Anlässlich des Jubiläums hat die Onleihe Rheinland-Pfalz auch zwei neue Postkarten-Motive entwickelt, die im Aktionszeitraum kostenlos in den teilnehmenden Bibliotheken verteilt werden.

Vor zehn Jahren startete die Onleihe in Rheinland-Pfalz mit nur acht Bibliotheken. Heute beteiligen sich unter Koordination des Landesbibliothekszenentrums (LBZ) Rheinland-Pfalz über 80 Bibliotheken aus dem ganzen Land bei der Onleihe. Das attraktive Verbund-Angebot, an dem sich die Stadtbibliothek Idar-Oberstein seit dem Jahr 2014 beteiligt, umfasst mittlerweile über 100.000 Medien und wächst stetig, ebenso wie die Zahl der Nutzer. 2019 nutzten rund 28.000 Menschen aus Rheinland-Pfalz das Angebot und liehen insgesamt über 1,3 Millionen Medien. Die Onleihe Rheinland-Pfalz wird vom LBZ koordiniert und vom Land Rheinland-Pfalz gefördert. Mit einem Bibliotheksausweis einer der teilnehmenden Bibliotheken ist die Nutzung der Onleihe kostenfrei.

⇒ *Die Stadtbibliothek Idar-Oberstein in der Hauptstraße 373a ist geöffnet Montag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr und 15 bis 18 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 12 bis 17 Uhr. Sie ist erreichbar unter Telefon 06781/64-470 und E-Mail [stadtbibliothek@idar-oberstein.de](mailto:stadtbibliothek@idar-oberstein.de). Das Jubiläumssquiz startet am 20. Oktober unter [www.onleihe-rlp.de](http://www.onleihe-rlp.de), auf den Facebook-Seiten des Landesbibliothekszenentrums sowie unter <https://onleihe-rlp-quiz.hc-apps.de>. Die Gewinner werden im Januar nächsten Jahres ausgelost und benachrichtigt.*

### Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, [www.idar-oberstein.de](http://www.idar-oberstein.de)  
verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ – keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)  
Verlag und Druck: Linus Wittich Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

# JOBS IN IHRER REGION

Weitere  
Stellen  
finden Sie  
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

## Zuverlässige Reinigungskräfte

in TZ ab 15:00 Uhr für amerikanische Schule  
in Ramstein und Baumholder gesucht.

PKW zum Erreichen des Arbeitsplatzes notwendig.  
CE GmbH | Telefon 0176 / 53 46 29 80

## Job gesucht?

### Mit einem Blick ...

in den Stellenmarkt können Sie schnell  
und bequem fündig werden!

Weitere Jobs unter  
[jobs-regional.de](http://jobs-regional.de)



Zur Verstärkung des Teams an der Steinbachtalsperre suchen wir zum

### 1. August 2021 einen Auszubildenden (m/w/d) zum Elektroniker für Betriebstechnik.

Die Gewinnung, Aufbereitung und Verteilung von Trinkwasser ist eine spannende und für die Bevölkerung ganz wichtige Sache. Wenn du dabei mitwirken willst und das Arbeiten mit moderner Technik, die Montage von Schalt- und Steueranlagen und die Elektronik insgesamt dich interessiert, solltest du weiterlesen. Den Inhalt der Ausbildung, was du mitbringen musst und was dich erwartet, findest du nämlich auf der Homepage des Wasserzweckverbandes

([wzv-birkenfeld.de/aktuell/ausschreibungen](http://wzv-birkenfeld.de/aktuell/ausschreibungen))

Wir warten auf deine Bewerbung! *Friedrich Marx, Vorstandsvorsteher*



Oder direkt online bewerben: [jobs-regional.de](http://jobs-regional.de)

## ESB<sup>+</sup> ELISABETH | STIFTUNG BIRKENFELD

Die Elisabeth-Stiftung gehört mit mehr als 700 Beschäftigten zu den größten Arbeitgebern der Region: Mit unseren fünf Einrichtungen in den Bereichen Gesundheit und Soziales, Bildung und Beruf bieten wir ein breites Spektrum an Arbeitsplätzen. Egal ob Krankenhaus, Berufsförderungswerk, Bildungsstätte für Sozialwesen, Jugendwerk für Bildung und Soziales oder Seniorenzentrum: Der Dienst am Menschen steht für uns im Mittelpunkt. Dafür suchen wir verantwortungsbewusste, engagierte Mitarbeiter\*innen.

Wir sind zweitgrößter Arbeitgeber im Nationalparklandkreis Birkenfeld und suchen für unser Krankenhaus:

### Medizinisch-Technischer-Radiologie-Assistent (m/w/d)

#### Schwerpunkte der Stelle:

- Organisation eines reibungslosen Untersuchungsablaufs in Zusammenarbeit mit den Stationen und der Rettungsstelle
- Durchführen sämtlicher anfallender Röntgen- und CT-Untersuchungen
- Dokumentation in RIS und PACS

#### Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als MTRA mit aktuellem Fachkundenachweis
- Möglichst mit Berufserfahrung
- Gute Kenntnisse in der radiologischen Diagnostik
- Kenntnisse im Bereich CT-Teleradiologie
- Einfühlungsvermögen, Eigeninitiative, Engagement sowie Freude am Umgang mit Patienten
- Teilnahme am Bereitschafts- und Rufdienst

#### Wir bieten Ihnen:

- Interessante und vielfältige Aufgaben
- Vergütung nach dem TVÖD mit betrieblicher Altersvorsorge
- Eine gezielte und systematische Einarbeitung
- In- und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein freundliches, kollegiales Betriebsklima in einem engagierten Team

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung inklusive Angaben über Ihre Verfügbarkeit und Gehaltsvorstellung an unsere Personalabteilung | E-Mail-Adresse: [bewerbung@e-s-b.org](mailto:bewerbung@e-s-b.org)

## MIT UNS KOMMEN SIE GUT AN!

Prospekte, Flyer oder Broschüren - Ihre Werbung ist bei uns gut aufgehoben. Zuverlässige Beilagenverteilung gehört zu unserem Tagesgeschäft.

*...wir kennen uns damit aus!*

Fragen Sie uns einfach!

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:

[beilagen@wittich-foehren.de](mailto:beilagen@wittich-foehren.de)



**WELCOME SUN®**  
Hol dir die Bräune

**Wir ziehen um**  
Welcome Sun Sonnenstudio  
ab 03.11.2020 in der Wasserschiefer Str. 15

**UNSER ANGEBOT:**  
vom 03.11. bis 08.11.2020

**Alle Bänke 12 min. 5 €**

Öffnungszeiten: Mo. + Mi. = Ruhetag  
Di., Do. und Fr. = 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Sa. + So. = 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr • Feiertag = geschlossen  
55765 Birkenfeld

**LW-FLYERDRUCK.DE** Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien

KFZ-Prüfstelle **Gehlen** **GTÜ**

**Amtliche Dienstleistungen**  
• HU inkl. „AU“  
• Änderungsabnahmen  
• Oldtimerbegutachtungen  
Technischer Dienst der GTÜ  
• Einzelabnahmen/Vollgutachten

**Am Movietown**  
55768 Hoppstädten-Weiersbach  
Fon: 06782-1220871  
www.kfz-pruefstelle-gehlen.de

Öffnungszeiten  
Mo und Fr 9-12 Uhr und 13-18 Uhr  
Mi 13-18 Uhr

**Parkplatz Movietown**

**„ICH FAHRE DIREKT ZUR GTÜ.“**

**RÖMERSTROM GLADIATORS TRIER** VS **EHINGEN URSPRING**

**SO 01.11.2020**  
17:00 UHR | ARENA TRIER

**JETZT TICKET ONLINE BESTELLEN**

**WWW.RÖMERSTROM-GLADIATORS.DE**

DESIGN: WWW.AGENTUR-KUERNEN.DE

Vertrauen Sie dem Fachmann

**Ankauf von Zinn!** **Ihr Altgold ist Geld wert!**

Barankauf bei

**Goldschmiede Kunst & Genuss**

Am Kirchplatz 2 • 55765 Birkenfeld • Tel. 06782 / 4724  
www.goldschmiedebirkenfeld.de • goldschmiedebir@t-online.de

**Wir machen Ihre Steuererklärung!**

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring  
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmoor  
Auf dem Römer 7 | 55765 Birkenfeld | Tel. 06782-981593  
buero-birkenfeld@steuerring.de  
www.steuerring.de/buero-birkenfeld

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,  
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

**IMMOBILIEN** Welt

06502 9147-0

**KRANKENSCHWESTER MIT FAMILIE,**  
2 Erw./1 Kind, sucht dringend  
gepflegtes 1- bis 2-Familien-Haus  
**Persch Immobilienservice: 06854/9229-0**

**LEITENDER INGENIEUR**  
sucht ein neuwertiges oder  
gepflegtes Ein-/Zweifamilienhaus  
**Persch Immobilienservice: 06854/9229-0**

**ÄLTERES Ehepaar**  
sucht dringend kleines  
gepflegtes 1-FH oder ETW  
**Persch Immobilienservice: 06854/9229-0**

**PERSCH IMMOBILIEN-SERVICE**

SEIT ÜBER 20 JAHREN IHR MAKLER  
IM ST. WENDELER LAND

**„WIR SUCHEN FÜR UNSERE KUNDEN HÄUSER IN ALLEN PREISLAGEN“**

IHRE IMMOBILIE IN BESTEN HÄNDEN!!

**06854/9229-0**